

Abwasserverband

der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden



Jahresabschluss 2024

INHALTSVERZEICHNIS

Bezeichnung		Seite
Inhaltsverzeichnis	weiß	1-2
Produktplan	weiß	3-4
Ergebnisrechnung	rosa	5-7
Finanzrechnung	blau	8-13
Teilergebnisrechnungen	weiß	14-34
Teilfinanzrechnungen	weiß	35-57
Eröffnungsbilanz 2024	gelb	58-62
Schlussbilanz 2024	gelb	63-67
Schlussbilanz 2024 mit Vorjahreswerten	gelb	68-72
Anhang zur Schlussbilanz	weiß	72-106

Glieder.- Nummer	Bezeichnung		
	Inhaltsverzeichnis	weiß	74
I	Vorbemerkung	weiß	75
II	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	weiß	76
	<i>AKTIVA</i>	weiß	76
	1. Anlagevermögen	weiß	76
	2. Umlaufvermögen	weiß	77
	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	weiß	78
	4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	weiß	78
	<i>PASSIVA</i>	weiß	79
	1. Eigenkapital	weiß	79
	2. Sonderposten	weiß	79
	3. Rückstellungen	weiß	80
	4. Verbindlichkeiten	weiß	80
	5. Passive Rechnungsabgrenzung	weiß	80
III	Wertansätze Aktiva und Passiva	weiß	81-84
IV	Zusammenfassung	weiß	85
V	Anlagen zum Anhang gem. § 51 GemHVO	weiß	86
	1. Anlagenspiegel	weiß	87-90
	2. Forderungsspiegel	weiß	91
	3. Verbindlichkeitspiegel	weiß	92
	4. Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	weiß	93-97
	Sonstige Übersichten	weiß	98
	1. Übersicht über die Forderungen	weiß	99
	2. Übersicht über die Verbindlichkeiten	weiß	100
	3. Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse	weiß	101
	4. Aufstellung über die Beiträge und unentgeltlich übernommenen Anlagen	weiß	102-104
	5. Entwicklung der sonstigen Sonderposten	weiß	105
	6. Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen	weiß	106

Bezeichnung		Seite
Glieder.- Nummer	Bezeichnung	
Lagebericht zum Jahresabschluss	grün	107-127
1.	Vorbemerkung	109
1.1	Allgemeine Betrachtung	109
1.2	Haushaltswirtschaftliche Betrachtung	110
2.	Der doppische Haushalt 2024	110
3.	Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen	111
3.1	Vermögens- und Schuldenlage	111
3.1.1	<i>Aktiva (Mittelverwendung)</i>	111
3.1.2	<i>Passiva (Mittelherkunft)</i>	112
3.2	Aufwands- und Ertragssituation	113
3.2.1	<i>Erträge</i>	113
3.2.2	<i>Aufwendungen</i>	114
3.3	Finanzlage	115
3.3.1	<i>Konsumtiver Teil</i>	115
3.3.2	<i>Investitionen</i>	116
3.3.3	<i>Finanzierungen</i>	116
3.3.4	<i>Zusammenstellung</i>	117
3.4	Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses	118
4.	Analyse der Verm.-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorientierten Zielerreichung	118
4.1	Allgemeines über die Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen	118
4.2	Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen	119
4.3	Analyse der Vermögenslage	120
4.3.1	<i>Anlagenintensität</i>	120
4.3.2	<i>Infrastrukturquote</i>	120
4.3.3	<i>Anlagendeckungsgrad I</i>	120
4.3.4	<i>Anlagendeckungsgrad II</i>	121
4.3.5	<i>Investitionsquote</i>	121
4.3.6	<i>Abschreibungsquote</i>	121
4.3.7	<i>Reinvestitionsquote</i>	122
4.3.8	<i>Aufwandsdeckungsgrad</i>	122
4.3.9	<i>Liquidität 1. Grades</i>	122
4.3.10	<i>Liquidität 2. Grades</i>	122
4.3.11	<i>Liquidität 3. Grades</i>	123
4.4	Analyse der Schuldenlage	123
4.4.1	<i>Kurzfristige Verbindlichkeitsquote</i>	123
4.4.2	<i>Eigenkapitalquote I</i>	123
4.4.3	<i>Eigenkapitalquote II</i>	124
4.4.4	<i>Dynamischer Verschuldungsgrad</i>	124
4.5	Analyse der Ertrags- und Aufwandssituation	124
4.5.1	<i>Sach- und Dienstleistungsintensität</i>	124
4.5.2	<i>Zinslastquote</i>	124
4.5.3	<i>Fehlbetragsquote</i>	125
4.5.4	<i>Aufwandsdeckungsgrad</i>	125
4.5.5	<i>Personalintensität (Personalaufwandsquote)</i>	125
4.5.6	<i>Drittfinanzierungsquote</i>	125
4.6	Analyse der Finanzlage	125
4.6.1	<i>Eigenkapitalreichweite</i>	125
4.7	Produktorientierte Zielerreichung	126
5.	Ausblick	126
5.1	<i>Vermögens- und Schuldenentwicklung</i>	126
5.2	<i>Ergebnisentwicklung</i>	126
5.3	<i>Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung</i>	127
6.	Nachtragsbericht	127
Erläuterungen zu den Kennzahlen	grün	128-137



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Produktplan

zum Jahresabschluss 2024

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		Zugeordnete Aufgabenbereiche anhand der Zuordnungsvorschriften zum Produktrahmen für Haushalte
1	Zentrale Verwaltung			
	11	Innere Verwaltung		
	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
		111001	Verbandsorgane	Verbandsorgane, Ausschüsse
		111002	Innere Verwaltungsangelegenheiten	alle allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten, die nicht Produktbereich 5+6 zuzuordnen sind
		111004	Finanzverwaltung	Abwicklung der haushalts- und kassenmäßigen Finanzgeschäfte
		111007	Immobilienverwaltung Betriebsstätte	Gesamte Verwaltung in Bezug auf die neugeschaffene Immobilie Betriebsstätte mit Verwaltungstrakt
5	Gestaltung der Umwelt			
	53	Ver- und Entsorgung		
	538	Abwasserbeseitigung		
		538001	Abwasser	Bau, Unterhaltung und Betrieb von allg. Abwasseranlagen
		538002	Regenwasser	Vertragliche Aufgabenwahrnehmung zur Erhaltung eines Pumpwerks
		538003	Sammelgruben	Bau, Unterhaltung und Betrieb von Sammelgruben
		538004	Kleinkläranlagen	Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kleinkläranlagen
		538005	Indirekteinleitung	Einleitung von behandlungsbedürftigem Abwasser lt. Indirekteinleiterverordnung
6	Zentrale Finanzleistungen			
	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
		612001	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Zinsen und Tilgungen aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Ergebnisrechnung

zum Jahresabschluss 2024

Ergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.366,39	60.600,00	60.636,49	36,49-	-
42	3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.984.170,69	4.631.900,00	4.640.917,23	9.017,23-	-
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.981,85	225.300,00	228.371,98	3.071,98-	-
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	73.270,12	3.700,00	23.994,01	20.294,01-	-
45	7	+ sonstige Erträge	13.815,89	10.100,00	10.707,99	607,99-	-
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	25.862,00	10.200,00	23.766,00	13.566,00-	-
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	10	= Erträge	5.160.466,94	4.941.800,00	4.988.393,70	46.593,70-	-
50	11	Personalaufwendungen	808.606,63	941.865,18	914.192,13	27.673,05	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.467.683,93	3.348.331,86	2.882.497,06	465.834,80	128.586,23
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.002.006,99	1.059.400,00	998.006,21	61.393,79	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	143,17	100,00	89,48	10,52	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	266.218,64	254.818,23	248.383,92	6.434,31	9.317,50
	17	= Aufwendungen	4.544.659,36	5.604.515,27	5.043.168,80	561.346,47	137.903,73
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 / 17)	615.807,58	662.715,27-	54.775,10-	607.940,17-	137.903,73-
46	19	+ Finanzerträge	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53	-
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	200,00-	0,00	200,00-	0,00
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	66.923,40	259.800,00	226.522,47	33.277,53	0,00
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	682.730,98	402.915,27-	171.747,37	574.662,64-	137.903,73-
49	23	Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushalt-sausgleich	0,00	231.400,00	0,00	231.400,00	0,00
	24	= Jahresergebnis unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (= Zeilen 22 und 23)	682.730,98	171.515,27-	171.747,37	343.262,64-	137.903,73-

Ergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
48	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	659.433,73	714.800,00	711.320,69	3.479,31	
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	659.433,73-	714.800,00-	711.320,69-	3.479,31-	
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+ 574	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	996.732,36	1.059.400,00	993.399,05	66.000,95	
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	355.301,89-	340.900,00-	340.197,50-	702,50-	
	Nettoabschreibungsaufwand	641.430,47	718.500,00	653.201,55	65.298,45	

¹ Bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich sind zusätzlich die Zeilen 23 und 24 darzustellen, ansonsten kann auf einen Ausweis verzichtet werden.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Finanzrechnung

zum Jahresabschluss 2024

Finanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	96.229,28	0,00	375.250,21	375.250,21	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.799.205,57	3.606.800,00	3.612.720,48	5.920,48	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.195,83	225.300,00	227.480,85	2.180,85	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.698,63	3.700,00	87.676,08	83.976,08	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	8.412,04	10.100,00	10.184,97	84,97	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53-	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.133.664,75	4.105.900,00	4.539.835,06	433.935,06	-
70	10	Personalauszahlungen	809.950,62	951.900,00	913.270,49	38.629,51-	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.434.526,77	3.339.513,18	2.486.909,49	852.603,69-	128.586,23
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	200,00	0,00	200,00-	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	73.143,48	100,00	312.833,09	312.733,09	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	235.841,99	253.602,09	232.192,31	21.409,78-	9.317,50
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.553.462,86	4.545.315,27	3.945.205,38	600.109,89-	137.903,73
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	580.201,89	439.415,27-	594.629,68	1.034.044,95	137.903,73-
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	32.081,69	123.000,00	55.072,66	67.927,34-	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	4.700,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	40.000,00	15.067,51	24.932,49-	-

Finanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	36.781,69	163.000,00	70.140,17	92.859,83-	-
781	27	+ Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101.691,54	553.092,41	246.123,66	306.968,75-	240.317,96
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.971.763,81	2.046.227,43	836.532,66	1.209.694,77-	1.027.026,20
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	33.774,51	56.400,00	17.282,08	39.117,92-	32.434,92
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	2.107.229,86	2.655.719,84	1.099.938,40	1.555.781,44-	1.299.779,08
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	2.070.448,17-	2.492.719,84-	1.029.798,23-	1.462.921,61	1.299.779,08-
	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17,35, 35c und 35f)	1.490.246,28-	2.932.135,11-	435.168,55-	2.496.966,56	1.437.682,81-
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	1.490.246,28-	2.932.135,11-	435.168,55-	2.496.966,56	1.437.682,81-

Finanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
	45	+ Anfangsbestand Liquide Mittel	8.271.143,67	0,00	6.780.897,39		
332	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00		
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00		
	48	= Endstand Liquide Mittel (= Zeilen 44 bis 47)	6.780.897,39	2.932.135,11-	6.345.728,84		

Finanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

nachrichtlich davon: Fremde Finanzmittel nach § 14 GemHVO- Doppik	in EUR	
Bestand Vorjahr	45.531,68	
+ Einzahlungen	0,00	
- Auszahlungen	0,00	
= Bestand Haushaltsjahr	45.531,68	

Finanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Kran- kenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), ein- zahlungen aus der Veräußerung von Finanzan- lagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR
7311..	abzuführender Betrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	143,17	100,00	89,48
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
6845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
7845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
792..4	Umschuldung	0,00	0,00	0,00
792..5	Ordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00
792..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Zeilen 35 d (Kto. 673 Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinde), 35 f (Kto. 773 Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) und 35 e (Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) auszuweisen. Der vorgenannte Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschusses / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile



Teil- Ergebnisrechnungen zum Jahresabschluss 2024

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.593,96	2.730,19	2.730,19	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	8.310,14	10.730,32	10.344,06	386,26	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	434,89	700,00	313,74	386,26	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.904,10	13.460,51	13.074,25	386,26	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	10.904,10-	13.460,51-	13.074,25-	386,26-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	10.904,10-	13.460,51-	13.074,25-	386,26-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	10.904,10-	13.460,51-	13.074,25-	386,26-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	372,40	0,00	1.024,10	1.024,10-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	25.862,00	10.200,00	23.766,00	13.566,00-	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	26.234,40	10.200,00	24.790,10	14.590,10-	-
50	11	Personalaufwendungen	509.474,62	580.660,69	574.030,46	6.630,23	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.487,61	54.107,25	49.153,43	4.953,82	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	19.892,50	18.000,00	17.762,03	237,97	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	178.193,01	172.878,80	169.340,09	3.538,71	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	232,78	2.355,82	2.355,82	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	752.047,74	825.646,74	810.286,01	15.360,73	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	725.813,34-	815.446,74-	785.495,91-	29.950,83-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	725.813,34-	815.446,74-	785.495,91-	29.950,83-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	657.271,23	712.100,00	708.504,12	3.595,88	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	68.542,11-	103.346,74-	76.991,79-	26.354,95-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	19.892,50	18.000,00	17.762,03	237,97	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	19.892,50	18.000,00	17.762,03	237,97	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	524,82	600,00	619,63	19,63-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	8.554,46	10.000,00	9.580,33	419,67	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	9.079,28	10.600,00	10.199,96	400,04	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	493,95	0,00	438,32	438,32-	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.932,20	4.600,00	4.282,78	317,22	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.426,15	4.600,00	4.721,10	121,10-	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	4.653,13	6.000,00	5.478,86	521,14	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	4.653,13	6.000,00	5.478,86	521,14	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	4.653,13	6.000,00	5.478,86	521,14	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	384,00	225.300,00	225.352,00	52,00-	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	5.764,99	5.764,99-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	384,00	225.300,00	231.116,99	5.816,99-	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.006,16	100.300,00	80.237,41	20.062,59	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	61.350,10	61.400,00	61.241,18	158,82	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5.491,61	28.188,65	14.823,97	13.364,68	9.317,50
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	131.847,87	189.888,65	156.302,56	33.586,09	9.317,50
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	131.463,87-	35.411,35	74.814,43	39.403,08-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	131.463,87-	35.411,35	74.814,43	39.403,08-	9.317,50-
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	131.463,87-	35.411,35	74.814,43	39.403,08-	9.317,50-

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	61.350,10	61.400,00	61.241,18	158,82	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	61.350,10	61.400,00	61.241,18	158,82	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.366,39	60.600,00	60.636,49	36,49-	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.959.263,61	4.607.400,00	4.614.743,66	7.343,66-	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.597,85	0,00	3.019,98	3.019,98-	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	66.504,46	0,00	11.306,06	11.306,06-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	5.261,43	100,00	1.127,66	1.027,66-	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	5.093.993,74	4.668.100,00	4.690.833,85	22.733,85-	-
50	11	Personalaufwendungen	299.132,01	361.204,49	340.161,67	21.042,82	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.337.563,18	3.169.694,42	2.729.211,24	440.483,18	128.586,23
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	918.734,42	977.600,00	917.028,68	60.571,32	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	70.202,13	38.320,46	49.550,80	11.230,34-	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	957,47	1.000,00	993,33	6,67	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.625.631,74	4.546.819,37	4.035.952,39	510.866,98	128.586,23
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	1.468.362,00	121.280,63	654.881,46	533.600,83-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	1.468.362,00	121.280,63	654.881,46	533.600,83-	128.586,23-
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.162,50	2.700,00	2.816,57	116,57-	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	648.818,19-	707.400,00-	700.680,72-	6.719,28-	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	821.706,31	583.419,37-	42.982,69-	540.436,68-	128.586,23-

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	913.953,74	977.600,00	912.859,84	64.740,16	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	355.301,89-	340.900,00-	340.197,50-	702,50-	
437	= Nettoabschreibungsaufwand	558.651,85	636.700,00	572.662,34	64.037,66	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	4.400,52	3.100,00	5.234,53	2.134,53-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	4.400,52	3.100,00	5.234,53	2.134,53-	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3,06	100,00	3,06	96,94	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	89,55	100,00	42,22	57,78	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	92,61	200,00	45,28	154,72	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	4.307,91	2.900,00	5.189,25	2.289,25-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	100,00-	0,00	100,00-	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	100,00-	0,00	100,00-	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	4.307,91	2.800,00	5.189,25	2.389,25-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.174,37-	2.800,00-	2.918,05-	118,05	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.133,54	0,00	2.271,20	2.271,20-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.076,07	21.600,00	23.715,78	2.115,78-	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.389,60	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	23.465,67	21.600,00	23.715,78	2.115,78-	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.178,23	19.800,00	20.338,08	538,08-	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	717,48	1.100,00	717,48	382,52	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	17.895,71	20.900,00	21.055,56	155,56-	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	5.569,96	700,00	2.660,22	1.960,22-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	5.569,96	700,00	2.660,22	1.960,22-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.643,19-	2.700,00-	3.379,99-	679,99	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	926,77	2.000,00-	719,77-	1.280,23-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	717,48	1.100,00	717,48	382,52	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	717,48	1.100,00	717,48	382,52	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.504,01	2.400,00	2.457,79	57,79-	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	78,32	0,00	44,70	44,70-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	2.582,33	2.400,00	2.502,49	102,49-	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636,27	1.100,00	823,65	276,35	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	382,64	600,00	382,62	217,38	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	143,17	100,00	89,48	10,52	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.162,08	1.800,00	1.295,75	504,25	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	1.420,25	600,00	1.206,74	606,74-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	1.420,25	600,00	1.206,74	606,74-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.049,52-	900,00-	1.484,19-	584,19	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	629,27-	300,00-	277,45-	22,55-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	382,64	600,00	382,62	217,38	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	382,64	600,00	382,62	217,38	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327,00	500,00	0,00	500,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	327,00	500,00	0,00	500,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215,46	500,00	0,00	500,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	435,90	700,00	435,90	264,10	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	651,36	1.200,00	435,90	764,10	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	324,36-	700,00-	435,90-	264,10-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	324,36-	700,00-	435,90-	264,10-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.748,46-	1.000,00-	2.857,74-	1.857,74	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.072,82-	1.700,00-	3.293,64-	1.593,64	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	435,90	700,00	435,90	264,10	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	435,90	700,00	435,90	264,10	

Teilergebnisrechnung ¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
46	20	+ Finanzerträge	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^f	0,00	100,00-	0,00	100,00-	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	66.923,40	259.900,00	226.522,47	33.377,53	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	66.923,40	259.900,00	226.522,47	33.377,53	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	66.923,40	259.900,00	226.522,47	33.377,53	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	



Teil-Finanzrechnungen

zum Jahresabschluss 2024

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.593,96	2.800,00	2.730,19	69,81-	0,00
72		111001 Verbandsorgane	2.593,96	2.800,00	2.730,19	69,81-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	8.915,14	11.100,00	10.819,06	280,94-	0,00
74		111001 Verbandsorgane	8.915,14	11.100,00	10.819,06	280,94-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	11.509,10	13.900,00	13.549,25	350,75-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	11.509,10-	13.900,00-	13.549,25-	350,75	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	11.509,10-	13.900,00-	13.549,25-	350,75	0,00

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.199,84	0,00	1.024,10	1.024,10	-
648		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	4.199,84	0,00	1.024,10	1.024,10	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.199,84	0,00	1.024,10	1.024,10	-
70	10	Personalauszahlungen	506.477,33	581.100,00	580.406,44	693,56-	0,00
70		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	506.477,33	581.100,00	580.406,44	693,56-	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	42.770,40	54.107,25	50.917,41	3.189,84-	0,00
72		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	42.770,40	54.107,25	50.917,41	3.189,84-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	171.347,30	172.000,00	179.076,24	7.076,24	0,00
74		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	171.347,30	172.000,00	179.076,24	7.076,24	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	720.595,03	807.207,25	810.400,09	3.192,84	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	716.395,19-	807.207,25-	809.375,99-	2.168,74-	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.399,37	14.000,00	10.228,95	3.771,05-	0,00
783		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	3.399,37	14.000,00	10.228,95	3.771,05-	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	500,00	0,00	500,00-	0,00
787, 789		111002 Innere Verwaltungsangelegenheiten	0,00	500,00	0,00	500,00-	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	3.399,37	14.500,00	10.228,95	4.271,05-	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	3.399,37-	14.500,00-	10.228,95-	4.271,05	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	719.794,56-	821.707,25-	819.604,94-	2.102,31	0,00

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	96.229,28	0,00	375.250,21	375.250,21	-
62		111004 Finanzverwaltung	96.229,28	0,00	375.250,21	375.250,21	- 0,00
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	519,13	600,00	612,67	12,67	-
648		111004 Finanzverwaltung	519,13	600,00	612,67	12,67	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	8.203,95	10.000,00	9.818,65	181,35-	-
65		111004 Finanzverwaltung	8.203,95	10.000,00	9.818,65	181,35-	- 0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	104.952,36	10.600,00	385.681,53	375.081,53	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	73.000,31	0,00	312.743,61	312.743,61	0,00
73		111004 Finanzverwaltung	73.000,31	0,00	312.743,61	312.743,61	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.915,40	4.600,00	4.282,78	317,22-	0,00
74		111004 Finanzverwaltung	3.915,40	4.600,00	4.282,78	317,22-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	76.915,71	4.600,00	317.026,39	312.426,39	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	28.036,65	6.000,00	68.655,14	62.655,14	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	28.036,65	6.000,00	68.655,14	62.655,14	0,00

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	597,98	225.300,00	225.384,00	84,00	-
641, 642, 646		111007 Immobilienverwaltung Betriebsstätte	597,98	225.300,00	225.384,00	84,00	- 0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.558,29	0,00	5.764,99	5.764,99	-
648		111007 Immobilienverwaltung Betriebsstätte	1.558,29	0,00	5.764,99	5.764,99	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.156,27	225.300,00	231.148,99	5.848,99	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	60.009,88	100.300,00	70.710,24	29.589,76-	0,00
72		111007 Immobilienverwaltung Betriebsstätte	60.009,88	100.300,00	70.710,24	29.589,76-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	21.631,61	28.188,65	14.823,97	13.364,68-	9.317,50
74		111007 Immobilienverwaltung Betriebsstätte	21.631,61	28.188,65	14.823,97	13.364,68-	9.317,50
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	81.641,49	128.488,65	85.534,21	42.954,44-	9.317,50
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	79.485,22-	96.811,35	145.614,78	48.803,43	9.317,50-
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	800,00	0,00	800,00-	0,00
783		111007 Immobilienverwaltung Betriebsstätte	0,00	800,00	0,00	800,00-	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	800,00	0,00	800,00-	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	800,00-	0,00	800,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	79.485,22-	96.011,35	145.614,78	49.603,43	9.317,50-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.778.419,86	3.583.600,00	3.587.607,39	4.007,39	-
63		538001 Abwasser	3.778.419,86	3.583.600,00	3.587.607,39	4.007,39	- 0,00
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.597,85	0,00	2.096,85	2.096,85	-
641, 642, 646		538001 Abwasser	3.597,85	0,00	2.096,85	2.096,85	- 0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149.728,31	0,00	72.198,94	72.198,94	-
648		538001 Abwasser	149.728,31	0,00	72.198,94	72.198,94	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	208,09	100,00	366,32	266,32	-
65		538001 Abwasser	208,09	100,00	366,32	266,32	- 0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.931.954,11	3.583.700,00	3.662.269,50	78.569,50	-
70	10	Personalauszahlungen	303.473,29	370.800,00	332.864,05	37.935,95-	0,00
70		538001 Abwasser	303.473,29	370.800,00	332.864,05	37.935,95-	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.310.139,54	3.160.805,93	2.342.491,92	818.314,01-	128.586,23
72		538001 Abwasser	2.310.139,54	3.160.805,93	2.342.491,92	818.314,01-	128.586,23
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	29.942,99	37.613,44	23.148,04	14.465,40-	0,00
74		538001 Abwasser	29.942,99	37.613,44	23.148,04	14.465,40-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.643.555,82	3.569.219,37	2.698.504,01	870.715,36-	128.586,23
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.288.398,29	14.480,63	963.765,49	949.284,86	128.586,23-
Investitionstätigkeit							

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	32.081,69	123.000,00	55.072,66	67.927,34-	-
681		538001 Abwasser	32.081,69	123.000,00	55.072,66	67.927,34-	- 0,00
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	4.700,00	0,00	0,00	0,00	-
683		538001 Abwasser	4.700,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	40.000,00	15.067,51	24.932,49-	-
688		538001 Abwasser	0,00	40.000,00	15.067,51	24.932,49-	- 0,00
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	36.781,69	163.000,00	70.140,17	92.859,83-	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	98.292,17	538.292,41	235.894,71	302.397,70-	240.317,96
783		538001 Abwasser	98.292,17	538.292,41	235.894,71	302.397,70-	240.317,96
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.971.763,81	2.046.227,43	836.532,66	1.209.694,77-	1.027.026,20
785		538001 Abwasser	1.971.763,81	2.046.227,43	836.532,66	1.209.694,77-	1.027.026,20
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	33.774,51	54.000,00	17.282,08	36.717,92-	30.614,92
787, 789		538001 Abwasser	33.774,51	54.000,00	17.282,08	36.717,92-	30.614,92
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.103.830,49	2.638.519,84	1.089.709,45	1.548.810,39-	1.297.959,08

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
27 bis 33)							
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	2.067.048,80-	2.475.519,84-	1.019.569,28-	1.455.950,56	1.297.959,08-
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	778.650,51-	2.461.039,21-	55.803,79-	2.405.235,42	1.426.545,31-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	893,06	3.100,00	6.607,46	3.507,46	-
648		538002 Regenwasser	893,06	3.100,00	6.607,46	3.507,46	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	893,06	3.100,00	6.607,46	3.507,46	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	3,06	100,00	3,06	96,94-	0,00
72		538002 Regenwasser	3,06	100,00	3,06	96,94-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
75		538002 Regenwasser	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	89,55	100,00	42,22	57,78-	0,00
74		538002 Regenwasser	89,55	100,00	42,22	57,78-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	92,61	300,00	45,28	254,72-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	800,45	2.800,00	6.562,18	3.762,18	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	800,45	2.800,00	6.562,18	3.762,18	0,00

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.885,39	21.400,00	24.182,43	2.782,43	-
63		538003 Sammelgruben	18.885,39	21.400,00	24.182,43	2.782,43	- 0,00
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.732,50	0,00	1.389,60	1.389,60	-
648		538003 Sammelgruben	1.732,50	0,00	1.389,60	1.389,60	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	20.617,89	21.400,00	25.572,03	4.172,03	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	18.158,20	19.800,00	19.326,20	473,80-	0,00
72		538003 Sammelgruben	18.158,20	19.800,00	19.326,20	473,80-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	18.158,20	19.800,00	19.326,20	473,80-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.459,69	1.600,00	6.245,83	4.645,83	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	900,00	0,00	900,00-	820,00
787, 789		538003 Sammelgruben	0,00	900,00	0,00	900,00-	820,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	900,00	0,00	900,00-	820,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	900,00-	0,00	900,00	820,00-
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	2.459,69	700,00	6.245,83	5.545,83	820,00-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.573,32	1.300,00	930,66	369,34-	-
63		538004 Kleinkläranlagen	1.573,32	1.300,00	930,66	369,34-	- 0,00
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,50	0,00	78,32	78,32	-
648		538004 Kleinkläranlagen	67,50	0,00	78,32	78,32	- 0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.640,82	1.300,00	1.008,98	291,02-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	636,27	1.100,00	730,47	369,53-	0,00
72		538004 Kleinkläranlagen	636,27	1.100,00	730,47	369,53-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	143,17	100,00	89,48	10,52-	0,00
73		538004 Kleinkläranlagen	143,17	100,00	89,48	10,52-	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	779,44	1.200,00	819,95	380,05-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	861,38	100,00	189,03	89,03	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
787, 789		538004 Kleinkläranlagen	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	500,00-	0,00	500,00	500,00-
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	861,38	400,00-	189,03	589,03	500,00-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327,00	500,00	0,00	500,00-	-
63		538005 Indirekteinleitung	327,00	500,00	0,00	500,00-	- 0,00
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	327,00	500,00	0,00	500,00-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	215,46	500,00	0,00	500,00-	0,00
72		538005 Indirekteinleitung	215,46	500,00	0,00	500,00-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	215,46	500,00	0,00	500,00-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	111,54	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
787, 789		538005 Indirekteinleitung	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	500,00	0,00	500,00-	500,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	500,00-	0,00	500,00	500,00-
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	111,54	500,00-	0,00	500,00	500,00-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53-	-
66		612001 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53-	- 0,00
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	66.923,40	260.000,00	226.522,47	33.477,53-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
75		612001 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	66.923,40	259.900,00	226.522,47	33.377,53-	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	66.923,40	259.900,00	226.522,47	33.377,53-	0,00
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilfinanzrechnung 2024

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Eröffnungsbilanz

zum Jahresabschluss 2024

Eröffnungsbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)				
1 ²	2	3 ³	4 ⁴	
1	Anlagevermögen	25.779.150,84	26.915.473,58	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	818.906,72	775.458,98	
1.2	Sachanlagen	24.960.244,12	26.140.014,60	
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00	
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00	
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00	
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.538.132,41	2.679.169,44	
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	
1.2.2.2	Schulen	0,00	0,00	
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00	
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.538.132,41	2.679.169,44	
1.2.3	Infrastrukturvermögen	21.608.678,40	20.776.673,33	
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75	64.410,75	
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00	0,00	
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	21.542.304,69	20.710.483,16	
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	4,00	4,00	
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.958,96	1.775,42	
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	569.664,45	577.112,98	
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.859,70	59.729,01	
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	167.909,16	2.047.329,84	
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00	
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	

Eröffnungsbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)			
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen		
1.3	Finanzanlagen		
1.3.4	Ausleihungen		
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	8.529.956,12	6.952.505,71
2.1	Vorräte	27.943,98	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	230.868,47	143.664,34
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.067,51	15.087,39
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	62.332,75	51.864,51
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	19,88	4.362,35
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	153.448,33	72.350,09
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	8.271.143,67	6.780.897,39
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		34.309.106,96	33.867.979,29

Eröffnungsbilanz 2024

PASSIVA (in EUR)				
1	5 ²	6	7 ³	8 ⁴
	1	Eigenkapital	13.664.465,84	13.896.795,27
	1.1	Allgemeine Rücklagen	11.418.187,71	11.418.187,71
	1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00
	1.3	Ergebnisrücklagen	1.795.876,58	1.795.876,58
	1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
	1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	450.401,55	682.730,98
	2	Sonderposten	20.495.832,95	19.780.980,22
	2.1	für aufzulösende Zuschüsse	2.568.709,09	2.541.424,39
	2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00	0,00
	2.3	für Beiträge	14.745.102,57	14.449.167,07
	2.3.1	aufzulösende Beiträge	5.037.131,53	4.741.196,03
	2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04	9.707.971,04
	2.4	für Gebührenaussgleich	1.842.687,25	1.451.054,72
	2.5	für Treuhandvermögen	0,00	0,00
	2.6	für Dauergrabpflege	0,00	0,00
	2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04	1.339.334,04
	3	Rückstellungen	0,00	0,00
	3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
	3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	0,00
	3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
	3.4	Altlastenrückstellung	0,00	0,00
	3.5	Steuerrückstellung	0,00	0,00
	3.6	Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
	3.7	Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
	3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
	3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00	0,00
	4	Verbindlichkeiten	148.808,17	190.203,80
	4.1	Anleihen	0,00	0,00
	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
	4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
	4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
	4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00

Eröffnungsbilanz 2024

PASSIVA (in EUR)			
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
4	Verbindlichkeiten		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichen kommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.782,44	7.845,74
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	141.025,73	182.358,06
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		34.309.106,96	33.867.979,29

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 173 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 1.497 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 1692) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 375) bzw. bei amtsangehörigen Gemeinden die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 185) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 335) auszuweisen.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag

⁴ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Schlussbilanz

zum Jahresabschluss 2024

Schlussbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)		
1 ¹	2	3 ²
1	Anlagevermögen	27.043.665,58
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	750.442,50
1.2	Sachanlagen	26.293.223,08
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00
1.2.1.1	Grünflächen	0,00
1.2.1.2	Ackerland	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.620.958,71
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00
1.2.2.2	Schulen	0,00
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.620.958,71
1.2.3	Infrastrukturvermögen	20.213.697,73
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.147.691,10
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	4,00
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.591,88
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	679.797,10
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.264,09
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.724.505,45
1.3	Finanzanlagen	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00

Schlussbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)		
1 ¹	2	3 ²
1	Anlagevermögen	
1.3	Finanzanlagen	
1.3.4	Ausleihungen	
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00
2	Umlaufvermögen	6.441.690,06
2.1	Vorräte	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	68.017,24
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.065,13
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	55.671,96
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.150,76
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.129,39
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4	Liquide Mittel	6.345.728,84
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		33.485.355,64

Schlussbilanz 2024

PASSIVA			(in EUR)
5 ¹	6	8 ²	
1	Eigenkapital	13.385.811,66	
1.1	Allgemeine Rücklagen	8.000.000,00	
1.2	Sonderrücklagen	0,00	
1.3	Ergebnisrücklagen	5.214.064,29	
1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	
1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	171.747,37	
2	Sonderposten	19.461.134,24	
2.1	für aufzulösende Zuschüsse	2.538.905,81	
2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00	
2.3	für Beiträge	14.169.606,06	
2.3.1	aufzulösende Beiträge	4.461.635,02	
2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04	
2.4	für Gebührenausschleich	1.413.288,33	
2.5	für Treuhandvermögen	0,00	
2.6	für Dauergrabpflege	0,00	
2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04	
3	Rückstellungen	0,00	
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	
3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	
3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	
3.4	Altlastenrückstellung	0,00	
3.5	Steuerrückstellung	0,00	
3.6	Verfahrensrückstellung	0,00	
3.7	Finanzrausgleichsrückstellung	0,00	
3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00	
3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00	
4	Verbindlichkeiten	638.409,74	
4.1	Anleihen	0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00	

Schlussbilanz 2024

PASSIVA			(in EUR)
5 ¹	6	8 ²	
4	Verbindlichkeiten		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichenkommen		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9.085,24
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten		629.324,50
5	Passive Rechnungsabgrenzung		0,00
Bilanzsumme PASSIVA			33.485.355,64

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 138 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 1.300 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

² Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Schlussbilanz mit Vorjahreswerten zum Jahresabschluss 2024

Schlussbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)				
1 ²	2	3 ³	4 ⁴	
1	Anlagevermögen	26.915.473,58	27.043.665,58	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	775.458,98	750.442,50	
1.2	Sachanlagen	26.140.014,60	26.293.223,08	
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00	
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00	
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00	
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.679.169,44	2.620.958,71	
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	
1.2.2.2	Schulen	0,00	0,00	
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00	
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.679.169,44	2.620.958,71	
1.2.3	Infrastrukturvermögen	20.776.673,33	20.213.697,73	
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75	64.410,75	
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00	0,00	
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.710.483,16	20.147.691,10	
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	4,00	4,00	
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.775,42	1.591,88	
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	577.112,98	679.797,10	
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.729,01	54.264,09	
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.047.329,84	2.724.505,45	
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00	
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	

Schlussbilanz 2024

AKTIVA (in EUR)			
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen		
1.3	Finanzanlagen		
1.3.4	Ausleihungen		
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	6.952.505,71	6.441.690,06
2.1	Vorräte	27.943,98	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	143.664,34	68.017,24
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.087,39	3.065,13
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	51.864,51	55.671,96
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.362,35	3.150,76
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	72.350,09	6.129,39
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	6.780.897,39	6.345.728,84
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		33.867.979,29	33.485.355,64

Schlussbilanz 2024

PASSIVA (in EUR)				
1	5 ²	6	7 ³	8 ⁴
	1	Eigenkapital	13.896.795,27	13.385.811,66
	1.1	Allgemeine Rücklagen	11.418.187,71	8.000.000,00
	1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00
	1.3	Ergebnisrücklagen	1.795.876,58	5.214.064,29
	1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
	1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	682.730,98	171.747,37
	2	Sonderposten	19.780.980,22	19.461.134,24
	2.1	für aufzulösende Zuschüsse	2.541.424,39	2.538.905,81
	2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00	0,00
	2.3	für Beiträge	14.449.167,07	14.169.606,06
	2.3.1	aufzulösende Beiträge	4.741.196,03	4.461.635,02
	2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04	9.707.971,04
	2.4	für Gebührenaussgleich	1.451.054,72	1.413.288,33
	2.5	für Treuhandvermögen	0,00	0,00
	2.6	für Dauergrabpflege	0,00	0,00
	2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04	1.339.334,04
	3	Rückstellungen	0,00	0,00
	3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
	3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	0,00
	3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
	3.4	Altlastenrückstellung	0,00	0,00
	3.5	Steuerrückstellung	0,00	0,00
	3.6	Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
	3.7	Finanzrausgleichsrückstellung	0,00	0,00
	3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
	3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00	0,00
	4	Verbindlichkeiten	190.203,80	638.409,74
	4.1	Anleihen	0,00	0,00
	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
	4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
	4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
	4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00

Schlussbilanz 2024

PASSIVA (in EUR)			
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
4	Verbindlichkeiten		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichen kommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.845,74	9.085,24
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	182.358,06	629.324,50
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		33.867.979,29	33.485.355,64

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 138 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 1.300 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 1692) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 375) bzw. bei amtsangehörigen Gemeinden die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 185) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 335) auszuweisen.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag

⁴ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Anhang zur Schlussbilanz des Jahresabschlusses 2024

INHALTSVERZEICHNIS – Schlussbericht –

Inhaltsverzeichnis	74
I Vorbemerkung	75
II Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	76
<i>AKTIVA</i>	76
A 1. Anlagevermögen	76
A 2. Umlaufvermögen	77
A 3. Aktive Rechnungsabgrenzung	78
A 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	78
<i>PASSIVA</i>	79
P 1. Eigenkapital	79
P 2. Sonderposten	79
P 3. Rückstellungen	80
P 4. Verbindlichkeiten	80
P 5. Passive Rechnungsabgrenzung	80
III Wertansätze Aktiva und Passiva	81-84
IV Zusammenfassung	85
V Anlagen zum Anhang	86
1. Anlagenspiegel	87-90
2. Forderungsspiegel	91
3. Verbindlichkeitspiegel	92
4. Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	93-97
VI Sonstige Übersichten	98
1. Übersicht über die Forderungen	99
2. Übersicht über die Verbindlichkeiten	100
3. Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse	101
4. Aufstellung über Beiträge und unentgeltlich übernommene Anlagen	102-104
5. Entwicklung der sonstigen Sonderposten	105
6. Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen	106

I. Vorbemerkung

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden führt seit dem 1. Januar 2010 seine Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) gemäß der Regelung des § 75 Abs. 4 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO). Seither wird der Haushaltsplan des Abwasserverbandes produktorientiert dargestellt. In den Produkten spiegeln sich die Leistungen/Aufgaben und Ziele des Verbandes wider und ermöglichen darüber eine finanzielle Steuerung dieser Bereiche.

Die Bildung der Produkte erfolgt anhand der zu erfüllenden Aufgabenstellungen auf der Grundlage des Produktrahmenplanes für Schleswig-Holstein.

Der Haushalt des Verbandes ist danach wie folgt gegliedert:

- 3 Produktbereiche
- 3 Produktgruppen und
- 10 Produkte

Gemäß § 91 GO ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss gibt Auskunft über die erfolgte Umsetzung der Haushaltsplanung; er ist Grundlage für einen Plan-Ist-Vergleich. Für die Aufstellung des Jahresabschlusses gilt neben den Vorschriften der GO die Landesverordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO).

Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes vermitteln und ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht nach § 44 GemHVO aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Gemäß § 51 GemHVO sind im Anhang zum Jahresabschluss zu den Posten der Bilanz und zu den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und zu erläutern. Dem Anhang sind nach Absatz 3 ein Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel, ein Verbindlichkeitspiegel sowie eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Durch die analoge Anwendung der Vorschriften des Gemeinderechts entfällt für den Verband jedoch die nach § 51 Abs. 3 Nr. 5 GemHVO erforderliche Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände.

Die Prüfung des Jahresabschlusses nebst Lagebericht mit allen Anlagen erfolgt gemäß § 92 Abs. 1 GO i.V. m. § 92 Abs. 5 GO durch den Rechnungsprüfungsausschuss. Er bezieht sich in seiner Prüfung darauf, ob der Haushaltsplan eingehalten ist, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt wurden, bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren sowie das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen wurden, der Anhang sowie der Lagebericht zum Jahresabschluss jeweils vollständig und richtig ist. Der Prüfungsausschuss kann die Prüfung nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränken und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichten; er hat seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammenzufassen.

Der geprüfte Jahresabschluss sowie der Lagebericht mit dem Schlussbericht sind durch den Verbandsvorsteher der Verbandsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Die Verbandsversammlung beschließt über den Jahresabschluss und über die Verwendung von Jahresüberschüssen oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages bis zum 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres (§ 92 Abs. 3 GO).

Zur Erledigung der Aufgaben im Bereich des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens steht dem Abwasserverband das EDV-Fachverfahren OK.FIS-Doppik zur Verfügung, für das eine Zertifizierung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) vorliegt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit Hilfe der Bewertung und Bilanzierung des Vermögens und der Verbindlichkeiten wird ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes erstellt. Die Schlussbilanz für das Haushaltsjahr 2024 weist den Stand des Vermögens und der Schulden zum Stichtag 31.12.2024 aus und entspricht in Aufbau und Gliederung den gesetzlichen Vorschriften (§ 48 GemHVO). Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung, dem in der Haushaltsplanung der Ergebnisplan gegenübersteht, und zur Finanzrechnung, die in der Planungsphase durch den Finanzplan abgebildet wird, ist die Bilanz nicht im Wege der Haushaltsaufstellung zu planen.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden nachfolgend dargestellt.

A - A K T I V A

A.1. Anlagevermögen

Der Verband ist nach den Vorschriften der GemHVO verpflichtet, sein Vermögen und seine Schulden genau darzustellen und dabei den Wert der Vermögensgegenstände und der Schulden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres darzulegen. Hierfür sind die Wirtschaftsgüter und Schulden jährlich im Wege der Inventur mengen- und wertmäßig zu ermitteln. Dafür wurde eine sogenannte Buchinventur für alle nicht körperlich erfassbaren Gegenstände, Forderungen, Guthaben, aber auch für alle Arten von Schulden durchgeführt. Der Bestand körperlich erfassbarer Gegenstände wird hier über Anlagekarten nachgewiesen. Es ist alle drei Jahre eine Bestandsaufnahme für körperliche Gegenstände im Wege einer körperlichen Inventur durchzuführen. Zuletzt fand eine körperliche Inventur im Jahr 2022 statt. Die nächste nach § 37 Abs. 2 GemHVO vorgeschriebene Bestandsaufnahme im Wege der körperlichen Inventur wird im Jahre 2025 erfolgen.

A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände und

A.1.2 Sachanlagen

Die im laufenden Jahr angeschafften immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen wurden mit ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten dem bisher vorhandenen Anlagevermögen zugeschrieben. Für Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 250,00 Euro ohne Umsatzsteuer überschritten, aber 1.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer nicht überstiegen, wurden gem. § 38 Abs. 4 i.V.m. § 60 Abs. 1 GemHVO Sammelposten gebildet. Bewertungen nach dem Festwertverfahren wurden wie in den Vorjahren vorgenommen. Auf zusätzliche Bewertungen nach dem Festwertverfahren wurde verzichtet.

Anlagen, die sich noch im Bau befinden und daher zum Bilanzstichtag noch nicht in Betrieb genommen wurden (sog. Anlagen im Bau), werden mit dem Betrag der bisher geleisteten Anzahlungen in die Bilanz aufgenommen.

Das Anlagevermögen – mit Ausnahme der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte - unterliegt gem. § 43 GemHVO der Abschreibung. Dabei werden Vermögensgegenstände, die einzeln erfasst wurden, linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nutzungsdauer ergibt sich gem. § 43 Abs. 4 GemHVO aus der Abschreibungstabelle für Kommunen in Schleswig-Holstein. Sammelposten werden danach über 5 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung der bereits vorhandenen und neu angeschafften Vermögensgegenstände wurde bis zum Bilanzstichtag 31.12.2024 vorgenommen. Hieraus ergeben sich die überwiegenden Veränderungen der Vermögenswerte in der Schlussbilanz 2024 im Vergleich zur Schlussbilanz 2023. Die Zugänge, welche hauptsächlich auf eine Anlage im Bau, sowie Fernwirktechnik und Pumpen zurückzuführen sind, erhöhen das Anlagevermögen unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge (siehe Anlagenspiegel - Anhang zur Schlussbilanz).

Der Abwasserverband ist nach den Vorschriften der GemHVO verpflichtet, sein Vermögen und seine Schulden genau darzustellen und dabei den Wert der Vermögensgegenstände und der Schulden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres darzulegen. Hierfür sind die Wirtschaftsgüter und Schulden jährlich im Wege der Inventur mengen- und wertmäßig zu ermitteln.

Dafür wurde eine sogenannte Buchinventur für alle nicht körperlich erfassbaren Gegenstände, Forderungen, Guthaben, aber auch für alle Arten von Schulden durchgeführt. Der Bestand körperlich erfassbarer Gegenstände wird über Anlagekarten nachgewiesen.

Die Veränderungen der Vermögenswerte in der Schlussbilanz im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich folglich aus Neuanschaffungen, Abgängen sowie durch Abschreibungen.

Insofern ist das Inventar zum 31.12.2024 entsprechend § 38 Abs. 2 GemHVO der Grundsätze einer ordnungsmäßigen Buchhaltung aufgenommen und erfasst.

A.1.3 Finanzanlagen

Als Finanzanlagen werden Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Ausleihungen und Wertpapiere des Anlagevermögens erfasst. Ein entsprechendes Vermögen ist auch für das Jahr 2024 nicht auszuweisen.

A.2. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen sind Vorräte, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Wertpapiere des Umlaufvermögens und liquide Mittel enthalten.

Diese sind, soweit vorhanden, mit ihren Nennwerten zum Bilanzstichtag in die Bilanz aufgenommen worden.

A.2.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Vorräte bestehen insbesondere aus Ersatzteilen für Maschinen und sonstige Anlagen, die regelmäßig als Lagerware ergänzt und vorgehalten werden, um eine ordnungsgemäße und ununterbrochene Abwasserbeseitigung zu gewährleisten. Sonstige Güter werden nur in einem so geringen Umfang angeschafft, dass sie bei Kauf als verbraucht anzusehen sind.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Dieser Posten untergliedert sich in öffentlich-rechtliche Forderungen, sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen, privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen, sonstige privatrechtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände und stellt den Wert vorhandener Ansprüche gegen Dritte dar. Im Rahmen des Jahresabschlusses unterlagen diese einer Überprüfung und wurden als einwandfreie, zweifelhafte oder uneinbringliche Forderungen qualifiziert. Befristete Niederschlagungen stellen zweifelhafte, unbefristete Niederschlagungen dagegen uneinbringliche Forderungen dar. Zweifelhafte Forderungen wurden wertberichtigt, uneinbringliche Forderungen direkt abgeschrieben. Die Regelungen über Niederschlagung und Erlass bleiben davon unberührt.

(Anlagen zum Anhang gem. § 51 GemHVO: Forderungsspiegel sowie Sonstige Übersichten: Übersicht über die Forderungen des Anhangs zur Schlussbilanz)

A.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Hier ist kein Ausweis vorzunehmen, da der Verband nicht über Wertpapiere des Umlaufvermögens verfügt.

A.2.4 Liquide Mittel

Unter diesen Posten sind alle liquiden Mittel in Form von Bar- und Buchgeld, z.B. Handkassen und Bankguthaben angesetzt.

A.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind die vor dem Abschlussstichtag erfolgten Auszahlungen, soweit sie als Aufwand einer bestimmten Zeit nach diesem Tag zuzurechnen sind, zu berücksichtigen. Zum Bilanzstichtag liegen keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten vor.

A.4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Für den Abwasserverband war letztmalig in der Eröffnungsbilanz 2012 ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen. Seit dem seinerzeit erfolgten Ausgleich dieser Position sind keine Fehlbeträge mehr auszuweisen gewesen.

P - P A S S I V A**P.1. Eigenkapital**

Das Eigenkapital setzt sich gem. § 25 GemHVO aus der allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage sowie der Ausgleichsrücklage zusammen. Die Ausgleichsrücklage ersetzte zum 01.01.2024 die Ergebnissrücklage und dient nach § 26 Abs. 1 und Abs. 3 GemHVO nun auch bereits bei der Haushaltsplanung dem Ausgleich von Fehlbeträgen.

Die Eigenkapitalpositionen waren in 2024 nach Änderung der GemHVO mit Wirkung zum 01.01.2024 neu zu ordnen (§ 60 Abs. 3 GemHVO). Dabei muss gem. § 60 Abs. 3 i.V.m. § 25 Abs. 3 GemHVO die allgemeine Rücklage bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage einen Bestand von mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses ausweisen. Übersteigende Beträge sollten so angesetzt werden, dass die Ausgleichsrücklage mindestens 15 Prozent der allgemeinen Rücklage ausweist.

Gemäß dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 08.10.2024 bildete der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden aus der bisherigen allgemeinen Rücklage in Höhe von 11.418.187,71 Euro und der Ergebnissrücklage in Höhe von 1.795.876,58 Euro neue Rücklagen. Um den vorgenannten gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, wurden der allgemeinen Rücklage 8.000.000,00 Euro und der Ausgleichsrücklage 5.214.064,29 Euro zugeschrieben.

In der Sonderrücklage sind u.a. nicht aufzulösende Zuweisungen zu erfassen. Diese ist beim Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden jedoch nicht vorhanden. Im Jahr 2024 wurde erneut ein Jahresüberschuss erwirtschaftet, dieser wird ebenfalls im Eigenkapital nachgewiesen. Über die Verwendung des Überschusses entscheidet die Verbandsversammlung.

P.2. Sonderposten

Erhaltene aufzulösende Zuschüsse und Zuweisungen zur anteiligen Finanzierung der Investitionen für die Schmutzwasserbeseitigung sind gem. § 40 Abs. 5 GemHVO als Sonderposten zu passivieren. Beiträge werden nach § 40 Abs. 6 GemHVO in die Bilanz aufgenommen. Die Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie die aufzulösenden Beiträge werden entsprechend der Restlaufzeit der zugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst.

Werden Beiträge nicht aufgelöst, sind diese als „nicht aufzulösende Beiträge“ unter den Sonderposten ausgewiesen.

Ebenfalls ist ein Sonderposten für Gebührenausschlag auszuweisen. Sofern es im Rahmen der Betriebskostenabrechnungen von kostenrechnenden Einrichtungen zu Kostenüberdeckungen kommt, die einen Ausgleich nach dem Kommunalabgabengesetz erfordern, sind diese in der Bilanzposition einzustellen und die Gebührenzahler in den Folgejahren durch ertragswirksame Auflösung zu entlasten. Durch die ertragswirksame Auflösung des Gebührenausschlags aus den Jahren 2010 bis 2022 bei gleichzeitiger Zuführung des Gebührenüberschusses 2023 ergibt sich zum 31.12.2024 ein geringerer Bestand gegenüber dem vorherigen Bilanzstichtag.

P.3. Rückstellungen

Unter diesem Posten sind die in § 24 GemHVO benannten zulässigen Rückstellungen in entsprechender Gliederung in der Bilanz anzusetzen und anstehende Verpflichtungen in der zu erwartenden Höhe zu berücksichtigen. Der Abwasserverband hat derzeit keine Rückstellungen zu bilden.

P.4. Verbindlichkeiten

Der Bilanzausweis der Verbindlichkeiten orientiert sich im Wesentlichen an den Arten der Verbindlichkeiten, z.B. aus Krediten, aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferleistungen, sonstigen Verbindlichkeiten und verlangt bei den Krediten für Investitionen eine weitere Gliederung nach Gläubigern. Kredite wären zum Stand der Kreditrestschulden am Bilanzstichtag unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgung zu bewerten.

Der Verband hat jedoch weiterhin keine Verbindlichkeiten aus Krediten auszuweisen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind mit ihrem Nennwert zum Bilanzstichtag berücksichtigt (s. Anlagen zum Anhang gem. § 51 Abs. 3 GemHVO: Verbindlichkeitenspiegel und Sonstige Übersichten: Übersicht über die Verbindlichkeiten des Anhanges zur Schlussbilanz).

P.5. Passive Rechnungsabgrenzung

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind die vor dem Abschlussstichtag eingegangenen Einzahlungen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen. Zum Bilanzstichtag liegen keine passiven Rechnungsabgrenzungsposten vor.

III. Wertansätze - Aktiva und Passiva

A K T I V A

1. Anlagevermögen **27.043.665,58 EUR**

1. 1 Immaterielle Vermögensgegenstände **750.442,50 EUR**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind vor allem erworbene Software-Lizenzen und entgeltlich erworbene Individualsoftware. Aber auch gewerbliche Schutzrechte (Patente, Konzessionen), grundstücksgleiche Rechte (u.a. Wege- und Leitungsrechte) sind den immateriellen Vermögensgegenständen zuzurechnen. Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich unter Berücksichtigung von Zugängen i.H.v. rd. 56.000 Euro durch höhere Abschreibungen aufgrund kurzer Nutzungsdauern (rd. 81.000 Euro).

1.2 Sachanlagen **26.293.223,08 EUR**

Die Sachanlagen umfassen insbesondere bebaute Grundstücke, das Infrastrukturvermögen samt Grund und Boden, Entwässerungs- und Abwasseranlagen und bewegliches Anlagevermögen.

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **0,00 EUR**

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **2.620.958,71 EUR**

1.2.2.4 Grundstücke / Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	2.620.958,71 EUR
davon: Grund und Boden	167.463,36 EUR
davon: Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen	2.453.495,35 EUR

1.2.3 Infrastrukturvermögen **20.213.697,73 EUR**

Das Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die ausschließlich nach ihrer Bauweise und Funktion der örtlichen Infrastruktur dienen (Infrastrukturvermögen im engeren Sinne). Es umfasst neben dem jeweiligen Grund und Boden auch die darauf befindlichen Bauten wie Kanalisation, Straßenaufbauten sowie Ver- und Entsorgungseinrichtungen wie Kläranlagen, Sonderbauwerke etc. Mit rd. 740.000 Euro führen insbesondere die Abschreibungen der Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen bei gleichzeitigen Zugängen von rd. 177.000 Euro durch neue Hausanschlüsse und Inlinersanierungen diverser Grundstücksanschlusskanäle zu einer Minderung des Anlagevermögens.

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75 EUR
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.147.691,10 EUR
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanlagen	4,00 EUR
1.2.3.7 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.591,88 EUR

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge **679.797,10 EUR**

Im Jahr 2024 wirken sich die Beschaffung von Fernwirktechnik, sowie der Austausch von Tauchpumpen und einem Notstromaggregat mit rd. 202.000 Euro positiv aus. Gleichzeitig reduziert sich die Bilanzposition durch die Abschreibungen, sodass sich diese insgesamt um rd. 102.700 Euro erhöht.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung **54.264,09 EUR**

Geringfügige Zugänge von rd. 10.800 Euro für neue EDV und mobile Geräte kompensieren die Abschreibungen nicht, die Bilanzposition reduziert sich.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 2.724.505,45 EUR

Anlagen im Bau (AiB) sind Anlagen oder Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht in Betrieb genommen wurden. Auch die laufenden Planungs- und Baukosten werden, getrennt nach den einzelnen Maßnahmen, bereits vor Inbetriebnahme der Anlage zugerechnet.

Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme erfolgt eine Umbuchung auf die maßgebliche Position des Anlagevermögens.

Der Gesamtwert der Anlagen im Bau stellt sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

AiB Erweiterung aus GEP 2017 Entlastungskanal Escheburg/Börnsen	1.473.413,89 EUR
AiB DRL PW Billeweg, Aumühle	1.212.250,98 EUR
AiB PW Südring	38.548,35 EUR
AiB Dosieranlage PW Am Amelungsbach	292,23 EUR

1.3 Finanzanlagen 0,00 EUR

Finanzanlagen führt der Verband bis auf Weiteres nicht.

Das Anlagevermögen erfährt bei Abschreibungen von 993.399,05 Euro und Abgängen von 2.113,35 Euro durch Zugänge von 1.123.704,40 Euro eine Bestandserhöhung in Höhe von 128.192,00 Euro.

2. Umlaufvermögen 6.441.690,06 EUR**2.1 Vorräte 27.943,98 EUR**

2.1.1 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98 EUR
------------------------------------	---------------

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 68.017,24 EUR

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.065,13 EUR
2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	55.671,96 EUR
2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.150,76 EUR
2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.129,39 EUR

2.4 Liquide Mittel 6.345.728,84 EUR

Girokonto	2.845.728,84 EUR
Festgeld	3.500.000,00 EUR

Ein Barbestand wird am Bilanzstichtag nicht vorgehalten.

Das Umlaufvermögen vermindert sich gegenüber dem Vorjahr um 510.815,65 Euro und begründet sich durch geringere liquide Mittel bei niedrigeren Forderungen und unverändertem Bestand der Vorräte.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung 0,00 EUR

Es sind keine aktiven Rechnungsabgrenzungen vorzunehmen.

BILANZSUMME AKTIVA 33.485.355,64 EUR

P A S S I V A**1. Eigenkapital 13.385.811,66 EUR**

Das Eigenkapital setzt sich aus den Rücklagen sowie dem Jahresergebnis aus der Ergebnisrechnung zusammen. Es erhöht sich gegenüber dem Vorjahr.

1.1 Allgemeine Rücklage 8.000.000,00 EUR

Gemäß dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 08.10.2023 wurden die Eigenkapitalpositionen zum 01.01.2024 neu angeordnet. Die allgemeine Rücklage weist statt bisher 11.418.187,71 Euro nun 8.000.000,00 Euro aus.

1.2 Sonderrücklage 0,00 EUR

Die Sonderrücklage wurde zur Jahresrechnung 2013 aufgelöst.

1.3 Ausgleichsrücklage 5.214.064,29 EUR

Gemäß Beschluss der Verbandsversammlung vom 08.10.2023 wurde die Ausgleichsrücklage, welche zum 01.01.2024 die Ergebnissrücklage ersetzt, von 1.795.876,58 Euro auf 5.214.064,29 Euro angepasst und neu festgesetzt.

1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag 0,00 EUR**1.5 Jahresüberschuss 2024 171.747,37 EUR**

Über die Verwendung des Jahresüberschusses hat die Verbandsversammlung zu beschließen.

2. Sonderposten 19.461.134,24 EUR**2.1 Aufzulösende Zuschüsse 2.538.905,81 EUR**

Die geringfügige Minderung dieser Position um 2.518,58 Euro ergibt sich aus Zugängen bei den Kostenerstattungen für Grundstücksanschlusskosten bei gleichzeitiger ertragswirksamer Auflösung der Zuschüsse.

2.3 Beiträge 14.169.606,06 EUR

2.3.1 aufzulösende Beiträge 4.461.635,02 EUR

2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge 9.707.971,04 EUR

Der Bestand des Sonderpostens vermindert sich durch die ertragswirksame Auflösung der Beiträge um rd. 279.600 Euro gegenüber dem Vorjahr, während sich der Bestand der nicht aufzulösenden Beiträge nicht verändert hat.

2.4 Gebührenaussgleich 1.413.288,33 EUR

Der Sonderposten für Gebührenaussgleich vermindert sich gegenüber dem Vorjahr um 37.766,39 Euro. Während der aus der Betriebskostenabrechnung (BAB) 2023 für die zentrale Abwasserbeseitigung entstandene Überschuss in Höhe von 706.875,00 Euro dem Gebührenaussgleich zugeschrieben wurde, sorgte die ertragswirksame Auflösung des Gebührenaussgleichs aus Überschüssen der Abrechnungsjahre 2020 bis 2022 in Höhe von 743.526,32 Euro für eine Minderung der Bilanzposition. Der Bestand des Sonderpostens für Gebührenaussgleich im Bereich der Klärschlambeseitigung aus Sammelgruben verbleibt bei 0 Euro. Die mit dem BAB 2023 festgestellte Unterdeckung in Höhe von 2.535,21 Euro wurde mit den in Vorjahren entstandenen Unterdeckungen von rd. 3.000 Euro verrechnet und daher nicht bilanziell erfasst. Bei den Kleinkläranlagen führen die Zuführung der Gebührenunterdeckung aus dem BAB 2023 in Höhe von 512,19 Euro und die ertragswirksame Auflösung der Gebührenüberschüsse der Jahre 2020-2022 von 1.115,07 Euro zu einer Minderung des Sonderpostens für Gebührenaussgleich.

2.7 Sonstige Sonderposten 1.339.334,04 EUR

Der sonstige Sonderposten (erwirtschaftete Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert bis 2012) bleibt unverändert.

3. Rückstellungen 0,00 EUR

Es waren keine Rückstellungen zu bilden.

4. Verbindlichkeiten 638.409,74 EUR

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 9.085,24 EUR

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten 629.324,50 EUR

Diese Position erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr und umfasst insbesondere Sicherheits- sowie Leistungseinbehalte sowie Rechnungsabgrenzungen.

BILANZSUMME PASSIVA 33.485.355,64 EUR

IV. Zusammenfassung

Der Jahresabschluss 2024 wurde zum Bilanzstichtag 31.12.2024 erstellt.

Das Anlagevermögen des Verbandes erhöhte sich unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge insbesondere aufgrund einer Anlage im Bau, sowie der Anschaffung von Maschinen und technischen Anlagen um 128.192,00 Euro. Das Umlaufvermögen ist durch die Minderung der liquiden Mittel und die Reduzierung der Forderungen auf 6.441.690,06 Euro festgestellt. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten entfallen.

Das Eigenkapital verringert sich gegenüber der Eröffnungsbilanz aufgrund der geringeren Zuführung zum Sonderposten Gebührenausschlag nach Vorlage der Betriebsabrechnungen 2023 um 510.983,61 Euro auf 13.385.811,66 Euro. Die Sonderposten vermindern sich insgesamt um 319.845,98 Euro auf 19.461.134,24 Euro, was insbesondere auf die ertragswirksame Auflösung von Beiträgen und dem Gebührenausschlag zurückzuführen ist.

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden schließt die Jahresrechnung 2024 mit einer Bilanzsumme von 33.485.355,64 Euro ab.

Über die Verwendung des Jahresüberschusses 2024 aus der Ergebnisrechnung in Höhe von 171.747,37 Euro ist gesondert zu entscheiden.

Dem Anhang sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben der Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel, ein Verbindlichkeitspiegel sowie eine Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Auf eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände kann beim Abwasserverband verzichtet werden.

Ergänzend werden die Übersichten über einzelne Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Aufstellungen über öffentliche Zuschüsse, Beiträge und unentgeltlich übernommene Anlagen, die Entwicklung der sonstigen Sonderposten und über aktivierte Eigenleistungen beigelegt.

Kröppelshagen-Fahrendorf, den 28.07.2025

gez.

Michael von Brauchitsch
Verbandsvorsteher

Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz

- 1. Anlagenspiegel**
- 2. Forderungsspiegel**
- 3. Verbindlichkeitspiegel**
- 4. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen**
- 5. Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten:**

Übersicht über die Forderungen

Übersicht über die Verbindlichkeiten

Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse

Aufstellung über die Beiträge und unentgeltlich übernommenen Anlagen

Entwicklung der sonstigen Sonderposten

Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.403.986,50	56.263,93	0,00	0,00	3.460.250,43	2.628.527,52	81.280,41	0,00	2.709.807,93	750.442,50	775.458,98	2,35	21,69
2 Sachanlagen	51.605.259,42	1.067.440,47	126.695,63	0,00	52.546.004,26	25.465.244,82	912.118,64	124.582,28	26.252.781,18	26.293.223,08	26.140.014,60	1,74	50,04
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Grünflächen (021)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.2 Ackerland (022)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.3 Wald, Forsten (023)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke (029)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.184.198,72	0,00	0,00	0,00	3.184.198,72	505.029,28	58.210,73	0,00	563.240,01	2.620.958,71	2.679.169,44	1,83	82,31
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.1.1 Grund und Boden (0321)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.1.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0322)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2.1 Grund und Boden (0331)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0332)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3.1 Grund und Boden (0311)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0312)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	3.184.198,72	0,00	0,00	0,00	3.184.198,72	505.029,28	58.210,73	0,00	563.240,01	2.620.958,71	2.679.169,44	1,83	82,31
2.2.4.1 Grund und Boden (0341)	167.463,36	0,00	0,00	0,00	167.463,36	0,00	0,00	0,00	0,00	167.463,36	167.463,36	1,83	82,31
2.2.4.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0342)	3.016.735,36	0,00	0,00	0,00	3.016.735,36	505.029,28	58.210,73	0,00	563.240,01	2.453.495,35	2.511.706,08	1,93	81,33
2.3 Infrastrukturvermögen	44.633.899,72	177.547,05	116.310,46	0,00	44.695.136,31	23.857.226,39	740.515,65	116.303,46	24.481.438,58	20.213.697,73	20.776.673,33	1,66	45,23
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (041)	64.410,75	0,00	0,00	0,00	64.410,75	0,00	0,00	0,00	0,00	64.410,75	64.410,75	0,00	100,00
2.3.2 Brücken und Tunnel (042)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen (043)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen (044)	44.510.445,26	177.547,05	116.310,46	0,00	44.571.681,85	23.799.962,10	740.332,11	116.303,46	24.423.990,75	20.147.691,10	20.710.483,16	1,66	45,20
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen (045)	49.138,48	0,00	0,00	0,00	49.138,48	49.134,48	0,00	0,00	49.134,48	4,00	4,00	0,00	0,01

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens (046)	9.905,23	0,00	0,00	0,00	9.905,23	8.129,81	183,54	0,00	8.313,35	1.591,88	1.775,42	1,85	16,07
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden (05)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler (06)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge (07)	1.513.017,70	201.926,87	7.520,57	0,00	1.707.424,00	935.904,72	97.273,27	5.551,09	1.027.626,90	679.797,10	577.112,98	5,70	39,81
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung (08)	226.813,44	10.790,94	2.864,60	0,00	234.739,78	167.084,43	16.118,99	2.727,73	180.475,69	54.264,09	59.729,01	6,87	23,12
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (09)	2.047.329,84	677.175,61	0,00	0,00	2.724.505,45	0,00	0,00	0,00	0,00	2.724.505,45	2.047.329,84	0,00	100,00
3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen (10)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen (11)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen (12)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4.1 Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen (1315)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
3.4.2 Sonstige Ausleihungen (131 ohne 1315)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens (14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Forderungsspiegel

Schlussbilanz 2024

Art der Forderungen ¹		Gesamt- betrag des Haus- halts- jahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vor- jahres EUR
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
			EUR	EUR	EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.065,13	3.065,13	0,00	0,00	15.087,39
169	2.2.2. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	55.671,96	55.671,96	0,00	0,00	51.864,51
171	2.2.3. Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.150,76	3.150,76	0,00	0,00	4.362,35
179	2.2.4. Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.129,39	6.129,39	0,00	0,00	72.350,09
178	2.2.5. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	68.017,24	68.017,24	0,00	0,00	143.664,34

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Verbindlichkeitspiegel

Schlussbilanz 2024

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamt- betrag des Haus- halts- jahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vor- jahres EUR
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
			EUR	EUR	EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	7
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtsch. gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.085,24	9.085,24	0,00	0,00	7.845,74
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	629.324,50	629.324,50	0,00	0,00	182.358,06
	Summe	638.409,74	638.409,74	0,00	0,00	190.203,80
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht unter Pos. 4.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z.B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

Übertragene Ermächtigungen von 2023 nach 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2024

Ergebnisrechnungskonten							
Produktgebiet 1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungs- übertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungs- übertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	5271000	Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen	2.707,25	0,00	0,00	0,00	2.707,25
111007	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	4.300,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00
111007	5431000	Geschäftsaufwendungen	8.090,00	0,00	0,00	1.301,35	6.788,65
Summe Erträge Produktgebiet 1			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 1			15.097,25	0,00	0,00	1.301,35	13.795,90
Abgleich Produktgebiet 1			15.097,25-	0,00	0,00	1.301,35-	13.795,90-
Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungs- übertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungs- übertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	5.219,00	0,00	0,00	0,00	5.219,00
538001	5221000	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	145.186,93	0,00	0,00	0,00	145.186,93
538001	5262020	Fortbildung, Umschulung -allgemein-	1.220,00	0,00	0,00	0,00	1.220,00
538001	5271100	Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen	1.080,00	0,00	0,00	0,00	1.080,00
538001	5431060	Sachverständigen u. Gerichtskosten	5.013,44	0,00	0,00	0,00	5.013,44
Summe Erträge Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 5			157.719,37	0,00	0,00	0,00	157.719,37
Abgleich Produktgebiet 5			157.719,37-	0,00	0,00	0,00	157.719,37-
Summe Erträge			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen			172.816,62	0,00	0,00	1.301,35	171.515,27
Abgleich Ergebnisrechnungskonten			172.816,62-	0,00	0,00	1.301,35-	171.515,27-
Finanzrechnungskonten							
Produktgebiet 1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungs- übertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungs- übertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	2.707,25	0,00	0,00	0,00	2.707,25
111007	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.300,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00
111007	7431000	Geschäftsauszahlungen	8.090,00	0,00	0,00	1.301,35	6.788,65
Summe Einzahlungen Produktgebiet 1			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 1			15.097,25	0,00	0,00	1.301,35	13.795,90
Abgleich Produktgebiet 1			15.097,25-	0,00	0,00	1.301,35-	13.795,90-

Übertragene Ermächtigungen von 2023 nach 2024

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2024

Finanzrechnungskonten						
Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt						
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungs- übertragung	aktuelle Ermächtigungs- übertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -
538001	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.219,00	0,00	0,00	5.219,00
538001	7221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	145.186,93	0,00	0,00	145.186,93
538001	7262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.220,00	0,00	0,00	1.220,00
538001	7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.080,00	0,00	0,00	1.080,00
538001	7431000	Geschäftsauszahlungen	5.013,44	0,00	0,00	5.013,44
538001	7831000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb 1.000 Euro	67.592,41	0,00	0,00	67.592,41
538001	7852000	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	1.429.565,87	0,00	0,00	1.408.527,43
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			1.654.877,65	0,00	0,00	1.633.839,21
Abgleich Produktgebiet 5			1.654.877,65-	0,00	0,00	1.633.839,21-
Summe Einzahlungen Finanzrechnung			0,00	0,00		0,00
Summe Auszahlungen Finanzrechnung			1.669.974,90	0,00	0,00	1.647.635,11
Abgleich Finanzrechnungskonten			1.669.974,90-	0,00	0,00	1.647.635,11-

Bestandskonten						
Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt						
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungs- übertragung	aktuelle Ermächtigungs- übertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -
538001	0440000	Tiefbau, Kanal- und Inlinersanierung	121.595,21	0,00	0,00	121.595,21
538001	0710010	Kraftfahrzeuge und Anhänger	5.240,95	0,00	0,00	5.240,95
538001	0710020	Maschinen	62.351,46	0,00	0,00	62.351,46
538001	0950030	AiB.Erweiterung aus GEP 2017-südl. Sch. Börsen	561.286,65	0,00	0,00	561.286,65
538001	0950070	AiB DRL PW Billeweg, Aumühle	628.090,19	0,00	0,00	607.051,75
538001	0950080	AiB - PW Südring	118.593,82	0,00	0,00	118.593,82
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			1.497.158,28	0,00	0,00	1.476.119,84
Abgleich Produktgebiet 5			1.497.158,28-	0,00	0,00	1.476.119,84-
Summe Bestandskonten-Einzahlungen			0,00	0,00		0,00
Summe Bestandskonten-Auszahlungen			1.497.158,28	0,00	0,00	1.476.119,84
Abgleich Finanzrechnung-Investitionen			1.497.158,28-	0,00	0,00	1.476.119,84-

Übertragene Ermächtigungen von 2023 nach 2024

Gebildete Ermächtigungsübertragungen von 2024 nach 2025

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2024

Ergebniskonten							
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111007	5431000	Geschäftsaufwendungen	28.088,65	14.823,97	13.264,68	9.317,50	3.947,18
Summe Erträge Produktgebiet 1			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 1			28.088,65	14.823,97	13.264,68	9.317,50	3.947,18
Abgleich Produktgebiet 1			28.088,65-	14.823,97-	13.264,68-	9.317,50-	3.947,18-
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	5271100	Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen	54.280,00	16.631,30	37.648,70	16.074,00	21.574,70
538001	5262020	Fortbildung, Umschulung -allgemein-	15.520,00	6.162,24	9.357,76	3.667,82	5.689,94
538001	5251000	Haltung von Fahrzeugen	25.949,82	24.462,32	1.487,50	1.487,50	0,00
538001	5221000	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	460.186,93	215.119,19	245.067,74	85.656,45	159.411,29
538001	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	38.619,00	14.853,74	23.765,26	21.700,46	2.064,80
Summe Erträge Produktgebiet 5			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 5			594.555,75	277.228,79	317.326,96	128.586,23	188.740,73
Abgleich Produktgebiet 5			594.555,75-	277.228,79-	317.326,96-	128.586,23-	188.740,73-
Summe Erträge			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen			622.644,40	292.052,76	330.591,64	137.903,73	192.687,91
Abgleich Ergebnisrechnungskonten			622.644,40-	292.052,76-	330.591,64-	137.903,73-	192.687,91-
Finanzrechnungskonten							
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111007	7431000	Geschäftsauszahlungen	28.088,65	14.823,97	13.264,68	9.317,50	3.947,18
Summe Einzahlungen Produktgebiet 1			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 1			28.088,65	14.823,97	13.264,68	9.317,50	3.947,18
Abgleich Produktgebiet 1			28.088,65-	14.823,97-	13.264,68-	9.317,50-	3.947,18-

Gebildete Ermächtigungsübertragungen von 2024 nach 2025

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2024

Finanzrechnungskonten							
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	54.000,00	17.282,08	36.717,92	30.614,92	6.103,00
538001	7852000	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	2.046.227,43	836.532,66	1.209.694,77	1.027.026,20	182.668,57
538001	7833000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	47.100,00	37.145,85	9.954,15	9.877,00	77,15
538001	7832000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb von 250 Euro bis einschl. 1.000 Euro	3.400,00	4.916,22	1.516,22-	1.003,76	2.519,98-
538001	7831000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb 1.000 Euro	487.792,41	193.832,64	293.959,77	229.437,20	64.522,57
538001	7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	106.780,00	44.638,91	62.141,09	16.074,00	46.067,09
538001	7262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15.520,00	6.162,24	9.357,76	3.667,82	5.689,94
538001	7251000	Haltung von Fahrzeugen	25.800,00	22.056,27	3.743,73	1.487,50	2.256,23
538001	7221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	460.186,93	166.567,90	293.619,03	85.656,45	207.962,58
538001	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	46.619,00	29.791,97	16.827,03	21.700,46	4.873,43-
538003	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	900,00	0,00	900,00	820,00	80,00
538004	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00
538005	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			3.295.325,77	1.358.926,74	1.936.399,03	1.428.365,31	508.033,72
Abgleich Produktgebiet 5			3.295.325,77-	1.358.926,74-	1.936.399,03-	1.428.365,31-	508.033,72-
Summe Einzahlungen Finanzrechnung			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Finanzrechnung			3.323.414,42	1.373.750,71	1.949.663,71	1.437.682,81	511.980,90
Abgleich Finanzrechnungskonten			3.323.414,42-	1.373.750,71-	1.949.663,71-	1.437.682,81-	511.980,90-

Bestandskonten							
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	0950080	AiB - PW Südring	389.593,82	32.498,17	357.095,65	354.545,65	2.550,00
538001	0950030	AiB.Erweiterung aus GEP 2017-südl. Sch. Börsen	561.286,65	11.963,29	549.323,36	535.003,19	14.320,17
538001	0891000	BGA - Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammelposten-	2.400,00	561,99	1.838,01	1.003,76	834,25
538001	0710020	Maschinen	463.351,46	192.154,00	271.197,46	224.196,25	47.001,21
538001	0710010	Kraftfahrzeuge und Anhänger	5.240,95	0,00	5.240,95	5.240,95	0,00
538001	0442000	Tiefbau, Hausanschlusskosten Sonstige und Zweitanschlüsse	123.000,00	58.117,91	64.882,09	23.500,00	41.382,09
538001	0440000	Tiefbau, Kanal- und Inlinersanierung	287.668,01	96.730,41	190.937,60	113.977,36	76.960,24
538001	0120000	Lizenzen	40.790,82	30.913,82	9.877,00	9.877,00	0,00

Gebildete Ermächtigungsübertragungen von 2024 nach 2025

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2024

Bestandskonten							
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	47.897,00	17.282,08	30.614,92	30.614,92	0,00
538003	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	900,00	0,00	900,00	820,00	80,00
538004	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00
538005	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			1.923.128,71	440.221,67	1.482.907,04	1.299.779,08	183.127,96
Abgleich Produktgebiet 5			1.923.128,71-	440.221,67-	1.482.907,04-	1.299.779,08-	183.127,96-
Summe Bestandskonten-Einzahlungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Bestandskonten-Auszahlungen			1.923.128,71	440.221,67	1.482.907,04	1.299.779,08	183.127,96
Abgleich Finanzrechnung-Investitionen			1.923.128,71-	440.221,67-	1.482.907,04-	1.299.779,08-	183.127,96-

Gebildete Ermächtigungsübertragungen von 2024 nach 2025



Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz (Sonstige Übersichten)

Jahresabschluss 2024

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Übersicht über die Forderungen			143.664,34 €	68.017,24 €
Produkt	Konto	Art der Forderung	Forderungen Vorjahr	Forderungen SB 2024
	161*	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.087,39 €	3.065,13 €
538001	1610003	Aufzulösende Baukostenzuschüsse		
538001	1610004	Div. aufzulösende Zuschüsse und Beiträge	15.067,51 €	3.045,25 €
nachrichtl.	2111000	Wertberichtigungen zu Forderungen 161*	19,88 €	19,88 €
	169*	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	51.864,51 €	55.671,96 €
	1690004		5.468,44 €	4.250,77 €
111004	1690004	Div. Mahn-, Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge Zentr. Bes.	5.468,44 €	4.250,77 €
538001	1690004	Div. Zwangsgeld	- €	- €
	1690005		15,00 €	20,00 €
111004	1690005	Div. Mahn- und Beitreibungsgebühren	15,00 €	20,00 €
	1691004		58.871,70 €	62.908,20 €
111004	1691004	Rücklastgebühren	187,82 €	189,31 €
538001	1691004	Div. Gebühren zentrale Abwasserbeseitigung privat Inland	57.675,70 €	61.838,25 €
538003	1691004	Div. Gebühren Sammelgruben	1.008,18 €	880,64 €
538004	1691004	Div. Gebühren Kleinkläranlagen	- €	- €
	1691005		66,00 €	168,00 €
538001	1691005	Div. Gebühren aus Abrechnung privat Ausland	66,00 €	168,00 €
538003	1691007	Div. Gebühren aus Abrechnung sonst. öffentl. Bereich	- €	- €
538001	1691090	Umgliederungskonto öffentlich-rechtl. Forderungen	55,15 €	133,93 €
nachrichtl.	2111001	Wertberichtigungen zu Forderungen 169*	- 12.611,78 €	- 11.808,94 €
	171*	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.362,35 €	3.150,76 €
111007	1710004	Ersatzvornahmen, Kostenerstattungen u. dgl.	3.539,46 €	3.057,66 €
111002	1710006	Erträge aus Kostenerstattungen		93,10 €
538001	1711090	Umgliederungskonto privatrechtl. Forderung	822,89 €	
	1796000	Antizipative Rechnungsabgrenzungen	72.350,09 €	6.129,39 €
111001	1796000	Sonstige Forderungen RAP	- €	- €
111002	1796000	Sonstige Forderungen RAP	93,10 €	- €
111007	1796000	Sonstige Forderungen RAP	- €	- €
538001	1796000	Sonstige Forderungen RAP	67.083,22 €	2.305,89 €
538002	1796000	Sonstige Forderungen RAP	- €	- €
538003	1796000	Sonstige Forderungen RAP	5.095,45 €	3.366,74 €
538004	1796000	Sonstige Forderungen RAP	78,32 €	456,76 €

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Übersicht über die Verbindlichkeiten			190.203,80 €	638.409,74 €
Produkt	Konto	Art der Verbindlichkeit	Verbindlichkeiten Vorjahr	Verbindlichkeiten SB 2024
div.	3511*	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.845,74 €	9.085,24 €
111004	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	- €	- €
111007	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	- 822,89 €	- €
538001	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	17,00 €	326,68 €
111002	3511006	Loga - Personalverfahren	7.828,74 €	1.452,76 €
538001	3511006	Loga - Personalverfahren	- €	7.305,80 €
538001	3599000	maschinelle Umgliederung von Verbindlichkeiten	822,89 €	- €
div.	379*	Sonstige Verbindlichkeiten	77.909,39 €	140.494,77 €
111004	3791910	Sicherheitseinbehalt	1.000,00 €	23.232,44 €
111004	3791931	Bürgschaften	61.624,25 €	61.624,25 €
111004	3791950	Kostenvorschüsse	- €	39.500,00 €
111004	3791964	Einbehaltung Ing.-Leistungen; LPh 9	15.229,99 €	15.229,99 €
111004	3791990	Umgliederung sonst. Verb.	- €	774,16 €
538001	3792090	Umgliederung sonst. Verb.	55,15 €	133,93 €
div.	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	104.448,67 €	488.829,73 €
111001	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	475,00 €	- €
111002	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	13.406,41 €	1.769,41 €
111007	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	12.495,19 €	21.199,47 €
538001	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	78.072,07 €	464.755,79 €
538003	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	- €	1.011,88 €
538004	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	- €	93,18 €

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz 2024 - Sonstige Übersichten
Sonderposten für Zuschüsse

Bilanz-Position 2.1 - Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse					
Jahr	Eröffnungsbilanz	Zugang	Anmerkung	Abgang / Abschreibung (Auflösung Sonderposten)	Schlussbilanz
2014	- €	741.409,97 €		16.735,27 €	724.674,70 €
2015	724.674,70 €	364.424,40 €		21.598,46 €	1.067.500,64 €
2016	1.067.500,64 €	266.863,50 €		32.423,26 €	1.301.940,88 €
2017	1.301.940,88 €	123.624,60 €		37.234,72 €	1.388.330,76 €
2018	1.388.330,76 €	114.997,95 €		37.799,22 €	1.465.529,49 €
2019	1.465.529,49 €	161.149,43 €		43.342,69 €	1.583.336,23 €
2020	1.583.336,23 €	307.340,25 €		47.463,15 €	1.843.213,33 €
2021	1.843.213,33 €	109.014,52 €		49.214,95 €	1.903.012,90 €
2022	1.903.012,90 €	1.056.354,84 €		390.658,65 €	2.568.709,09 €
2023	2.568.709,09 €	32.527,94 €		59.812,64 €	2.541.424,39 €
2024	2.541.424,39 €	58.117,91 €		60.636,49 €	2.538.905,81 €

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz 2024 - Sonstige Übersichten

1	Bilanz-Position 2.3 - Sonderposten für Beiträge						
2	1	2	3	4	5	6	7
3			aufzulösende Beiträge				
4	Jahr	nicht aufzulösende Beiträge	Beiträge	beitragsähnliche Leistungen aus unentg. übernommenen Anlagen	Abgang / Abschreibung (Auflösung Sonderposten)	Beiträge Kummuliert	Bilanz-Position 2.3
5	EB 2014	16.800.999,52 €					16.800.999,52 €
6	SB 2014	9.714.553,64 €	7.163.547,39 €		- 418.359,48 €	6.745.187,91 €	16.459.741,55 €
7			3.089.336,65 €	4.074.210,74 €			
8	SB 2015	9.714.344,24 €	104.427,12 €		- 412.107,94 €	6.437.507,09 €	16.151.851,33 €
9			39.388,03 €	65.039,09 €			
10	SB 2016	9.714.134,84 €	294.348,45 €		- 554.615,25 €	6.177.240,29 €	15.891.375,13 €
11			- €	294.348,45 €			
12	SB 2017	9.707.971,04 €	- €		- 421.706,58 €	5.755.533,71 €	15.463.504,75 €
13			- €	- €			
14	SB 2018	9.707.971,04 €	- €		- 414.384,40 €	5.341.149,31 €	15.049.120,35 €
15			- €	- €			
16	SB 2019	9.707.971,04 €	2.964,43 €		- 343.104,62 €	5.001.009,12 €	14.708.980,16 €
17			2.964,43 €	- €			
18	SB 2020	9.707.971,04 €	86.024,40 €		- 326.508,38 €	4.760.525,14 €	14.468.496,18 €
19			- €	86.024,40 €			
20	SB 2021	9.707.971,04 €	117.186,92 €		- 309.593,45 €	4.568.118,61 €	14.276.089,65 €
21			47.080,84 €	70.106,08 €			
22	SB 2022	9.707.971,04 €	1.143.784,68 €		- 674.771,76 €	5.037.131,53 €	14.745.102,57 €
23			28.444,00 €	1.115.340,68 €			
24	SB 2023	9.707.971,04 €	- €		- 295.935,50 €	4.741.196,03 €	14.449.167,07 €
25			- €	- €			
25	SB 2024	9.707.971,04 €	- €		- 279.561,01 €	4.461.635,02 €	14.169.606,06 €
26			- €	- €			

Anhang zur Schlussbilanz 2024

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Aufstellung der Beiträge				Aufstellung der unentgeltlich übernommenen Anlagen		
Jahr	Summe Beiträge	Auflösung	Restwert	Jahr	SW privat	SW kumuliert
€	€	€	€	€	€	€
(1)	(2)	(3)	(4)	(1)	(2)	(3)
1970	240.307,18	0,00	240.307,18	1950-1961	0,00	0,00
1971	148.274,65	0,00	388.581,83	1951-1963	0,00	0,00
1972	38.142,37	0,00	426.724,20	1964	621,33	621,33
1973	134.853,23	0,00	561.577,44	1965	0,00	621,33
1974	20.451,68	0,00	582.029,11	1966	0,00	621,33
1975	353.813,98	0,00	935.843,09	1967	65.085,70	65.707,02
1976	416.291,83	0,00	1.352.134,93	1968	8.094,01	73.801,03
1977	416.291,83	0,00	1.768.426,76	1969	86.510,15	160.311,19
1978	416.291,83	0,00	2.184.718,59	1970	13.650,67	173.961,86
1979	416.291,83	0,00	2.601.010,43	1971	0,00	173.961,86
1980	482.434,74	0,00	3.083.445,17	1972	41.303,03	215.264,89
1981	759.126,83	0,00	3.842.571,99	1973	273.022,10	488.287,00
1982	445.111,41	11.127,79	4.276.555,62	1974	0,00	488.287,00
1983	748.468,62	29.839,50	4.995.184,74	1975	1.757,82	490.044,81
1984	623.194,40	45.419,36	5.572.959,78	1976	9.785,63	499.830,44
1985	260.139,87	51.922,86	5.781.176,79	1977	84.358,57	584.189,01
1986	211.996,52	57.222,77	5.935.950,54	1978	269.180,19	853.369,20
1987	218.422,92	62.683,34	6.091.690,11	1979	849.930,34	1.703.299,54
1988	249.203,38	68.913,43	6.271.980,06	1980	233.814,98	1.937.114,52
1989	183.505,52	73.501,07	6.381.984,52	1981	42.218,66	1.979.333,17
1990	153.397,22	77.336,00	6.458.045,74	1982	40.594,43	2.019.927,60
1991	202.348,12	82.394,70	6.577.999,16	1983	59.922,92	2.079.850,52
1992	100.445,91	84.905,85	6.593.539,23	1984	31.808,39	2.111.658,91
1993	188.831,81	89.626,64	6.692.744,40	1985	65.710,78	2.177.369,69
1994	121.287,65	92.658,83	6.721.373,21	1986	172.049,22	2.349.418,91
1995	168.279,49	96.865,82	6.792.786,88	1987	180.665,89	2.530.084,80
1996	364.394,04	105.975,67	7.051.205,25	1988	0,00	2.530.084,80
1997	151.272,38	0,00	7.202.477,63	1989	199.613,56	2.729.698,36
1998	86.695,40	0,00	7.289.173,04	1990	0,00	2.729.698,36
1999	84.937,60	0,00	7.374.110,63	1991	-8.500,00	2.721.198,36
2000	65.789,34	0,00	7.439.899,97	1992	0,00	2.721.198,36
2001	109.639,54	0,00	7.549.539,51	1993	172.300,49	2.893.498,85
2002	94.916,33	0,00	7.644.455,84	1994	0,00	2.893.498,85
2003	96.502,34	0,00	7.740.958,18	1995	122.405,22	3.015.904,07
2004	94.847,10	0,00	7.835.805,28	1996	582.635,19	3.598.539,26
2005	77.677,80	0,00	7.913.483,08	1997	144.676,59	3.743.215,85

Anhang zur Schlussbilanz 2024

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Aufstellung der Beiträge				Aufstellung der unentgeltlich übernommenen Anlagen		
Jahr	Summe Beiträge	Auflösung	Restwert	Jahr	SW privat	SW kumuliert
2006	286.968,64	0,00	8.200.451,72	1998	187.741,24	3.930.957,09
2007	203.280,54	0,00	8.403.732,26	1999	1.246.300,02	5.177.257,11
2008	54.760,79	0,00	8.458.493,05	2000	989.741,19	6.166.998,29
2009	114.930,19	0,00	8.573.423,24	2001	63.413,52	6.230.411,81
2010	86.448,80	0,00	8.659.872,04	2002	10.260,43	6.240.672,24
2011	30.829,32	0,00	8.690.701,36	2003	758.663,33	6.999.335,56
2012	52.307,77	0,00	8.743.009,13	2004	0,00	6.999.335,56
2013	69.253,17	0,00	8.812.262,30	2005	-2.964,74	6.996.370,83
Endstand zur SB 2013/EB 2014			8.812.262,30	2006	404.646,67	7.401.017,50
				2007	72.582,91	7.473.600,41
				2008	0,00	7.473.600,41
				2009	208.471,98	7.682.072,39
				2010	0,00	7.682.072,39
				2011	12.206,65	7.694.279,04
				2012	167.560,99	7.861.840,03
				2013	126.897,19	7.988.737,22
				Endstand zur SB 2013/EB 2014		7.988.737,22

Sonderposten/Beiträge lt. Bilanzposition P 2.3	16.800.999,52
---	----------------------

Von der Möglichkeit der Auflösung der Beiträge wurde in den Jahren von 1982 bis 1996 für Anschlussbeiträge Gebrauch gemacht. Darüber hinaus wurden in den Vor- und Folgejahren keine Auflösungen von Beiträgen vorgenommen. Dieses Vorgehen wurde auch nach Einführung der Doppik im Jahre 2010 lt. Beschluss der Verbandsversammlung fortgeführt.

Infolge der Nichtauflösung der Beiträge stieg der Wert der Bilanzposition „nicht aufzulösende Beiträge“ alljährlich an und bildet hier zunächst das Gegengewicht der aufgrund der erfolgten Beitragszahlung ebenfalls angestiegenen liquiden Mittel. So sollte nach Ablauf der Nutzungsdauer die zu tätige „Ersatz“-Investition durch die dann noch zur Verfügung stehenden Mittel abgedeckt sein. Lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 22.10.2013 kann heute nicht mehr davon ausgegangen werden, dass nach einer Nutzungsdauer von rd. 50 Jahren tatsächlich noch der ursprüngliche Geldwert zur Refinanzierung vorhanden ist oder aber schon inflationär deutlich geschrumpft ist.

Als Ausgleich zu den Abschreibungen unterliegen, wird daher seit 2014 der Beitrag und beitragsähnliche Leistungen als aufzulösender Sonderposten betrachtet.

Anhang zur Schlussbilanz 2024

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Entwicklung der sonstigen Sonderposten				
		sonstigen Sonderposten	sonstigen Sonderposten	Bilanzstichtag
Jahr	Zugangsgrund	Zugang	kumuliert	31.12.
(1)	(2)	(3)	(4)	
			612.530,98 €	Eröffnungsbilanz (zum 01.01.2010)
2010		- €	612.530,98 €	Schlussbilanz 2010
2011	Überschuss Jahresrechnung 2010	112.766,52 €	725.297,50 €	Schlussbilanz 2011
2012	anteiliger Überschuss Jahresrechnung 2011	98.489,86 €	823.787,36 €	Schlussbilanz 2012
2013	anteiliger Überschuss Jahresrechnung 2012	515.546,68 €	1.339.334,04 €	Schlussbilanz 2013
			1.339.334,04 €	

Lt. Beschluss der Verbandsversammlung wird seit dem Haushaltsjahr 2013 keine Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert vorgenommen. Insofern erfährt diese Bilanzposition künftig keine Veränderung.

AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN 2024

Md	HHJ	AO	Produktkonto		Leistung	Ergebnis	Ertragskonto	
2	2024	19352	538001	0950080	aktiv. Eigenl. 2024 - Planung und Bau eines neuen PW Südring, Wentorf	850,00 €	111002	4711000
2	2024	19351	538001	0950070	aktiv. Eigenl. 2024 - Neubau DRL Aumühle-Wohltorf	3.706,00 €	111002	4711000
2	2024	19350	538001	0950030	aktiv. Eigenl. 2024 - Bau Entlastungskanal Escheburg-Börnsen (PW+DRL)	1.122,00 €	111002	4711000
2	2024	19349	538001	0710020	aktiv. Eigenl. 2024 - Aufbau Leitwarte, Fernwirktechnik, Prozessleitsystem	3.740,00 €	111002	4711000
2	2024	19348	538001	0440000	aktiv. Eigenl. 2024 - GAK-Sanierungen	2.414,00 €	111002	4711000
2	2024	19347	538001	0440000	aktiv. Eigenl. 2024 - Fernwirktechnik, Bau von Messschächten	2.516,00 €	111002	4711000
2	2024	19346	538001	0440000	aktiv. Eigenl. 2024 - PW Am Amelungsbach (Wasserstoffperoxidanlage, Schacht)	272,00 €	111002	4711000
2	2024	19345	538001	0111000	aktiv. Eigenl. 2024 - KRUSS 2024, Digitalisierung von Anschlusskanälen	1.836,00 €	111002	4711000
2	2024	19344	538001	0950080	aktiv. Eigenl. 2024 - Planung und Bau eines neuen PW Südring, Wentorf	1.700,00 €	111002	4711000
2	2024	19343	538001	0950070	aktiv. Eigenl. 2024 - Neubau DRL Aumühle-Wohltorf	4.794,00 €	111002	4711000
2	2024	19342	538001	0950030	aktiv. Eigenl. 2024 - Bau Entlastungskanal Escheburg-Börnsen (PW+DRL)	374,00 €	111002	4711000
2	2024	19341	538001	0440000	aktiv. Eigenl. 2024 - Erschließung B-Plan 24 Börnsen (Hamfelderredder)	442,00 €	111002	4711000
						23.766,00 €		



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Lagebericht

zum Jahresabschluss 2024

INHALT – Lagebericht

1 Vorbemerkung	109
1.1 Allgemeine Betrachtung	109
1.2 Haushaltswirtschaftliche Betrachtung	110
2 Der doppische Haushalt im Haushaltsjahr 2024	110
3 Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen	111
3.1 Vermögens- und Schuldenlage	111
3.1.1 Aktiva (Mittelverwendung)	111
3.1.2 Passiva (Mittelherkunft)	112
3.2 Aufwands- und Ertragssituation	113
3.2.1 Erträge	113
3.2.2 Aufwendungen	114
3.3 Finanzlage	115
3.3.1 Konsumtiver Teil	115
3.3.2 Investitionen	116
3.3.3 Finanzierungen	116
3.3.4 Zusammenstellung	117
3.4 Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses	118
4 Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorientierten Zielerreichung	118
4.1 Allgemein zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen	118
4.2 Übersichten der wichtigsten Kennzahlen	119
4.3 Analysen der Vermögenslage	120
4.3.1 Anlagenintensität	120
4.3.2 Infrastrukturquote	120
4.3.3 Anlagendeckungsgrad I	120
4.3.4 Anlagendeckungsgrad II	121
4.3.5 Investitionsquote	121
4.3.6 Abschreibungsquote	121
4.3.7 Reinvestitionsquote	122
4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad	122
4.3.9 Liquidität 1. Grades	122
4.3.10 Liquidität 2. Grades	122
4.3.11 Liquidität 3. Grades	123
4.4 Analyse der Schuldenlage	123
4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	123
4.4.2 Eigenkapitalquote I	123
4.4.3 Eigenkapitalquote II	124
4.4.4 Verschuldungsgrad	124
4.5 Analyse der Ertrags- und Aufwandssituation	124
4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität	124
4.5.2 Zinslastquote	124
4.5.3 Fehlbetragsquote	125
4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad	125
4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)	125
4.5.6 Drittfinanzierungsquote	125
4.6 Analysen der Finanzlage	125
4.6.1 Eigenkapitalreichweite	125
4.7 Produktorientierte Zielerreichung	126
5 Ausblick	126
5.1 Vermögens- und Schuldenentwicklung	126
5.2 Ergebnisentwicklung	126
5.3 Chancen und Risiken	127
6 Nachtragsbericht	127

1 Vorbemerkung

1.1 Allgemeine Betrachtung

Dem Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden gehören die Gemeinden Aumühle, Börnsen, Eschburg, Kröppelshagen-Fahrendorf, Wentorf bei Hamburg und Wohltorf an. Dem Verband obliegt die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung in seinen Mitgliedsgemeinden.

Darüber hinaus besteht aufgrund öffentlich-rechtlicher Verträge gegenüber der Gemeinde Dassendorf und Teilen der Stadt Reinbek die Verpflichtung, das dort anfallende Abwasser in das Entwässerungsnetz des Verbandes nach festgelegten Höchstwerten zu übernehmen.

Da der Abwasserverband nicht über eigene Einrichtungen für eine Abwasserreinigung verfügt, wird das abzuleitende Abwasser aufgrund eines Abwasserüberleitungsvertrages mit der Hamburger Stadtentwässerung gegen Entgelt in das Hamburger Sietnetz eingeleitet.

Insgesamt entsorgt der Verband das Schmutzwasser aus 13.202 Wohneinheiten (WE).

Die nachstehende Aufstellung gibt einen Überblick über die Einwohnerzahl der einzelnen Verbandsgemeinden:

Verbandsgemeinde	Einwohnerzahlen		
	30.09.2022	30.09.2023	30.09.2024
Aumühle	3.294	3.328	3.250
Börnsen	4.780	4.773	4.693
Eschburg	3.684	3.880	4.087
Kröppelshagen-Fahrendorf	1.351	1.342	1.350
Wentorf bei Hamburg	13.559	13.576	13.467
Wohltorf	2.566	2.579	2.587
GESAMT	29.234	29.478	29.434

Quelle: statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein: Bevölkerung der Gemeinden in S-H

Die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Anlagen umfassen rd. 136 km Freigefällekanal sowie 34 Pumpwerke mit rd. 17 km Druckrohrleitung. Zukünftige Neubaugebiete der Mitgliedsgemeinden werden ebenfalls an die Kanalisation angebunden. Die Herstellung der Entwässerungsanlagen nimmt in der Regel ein Erschließungsträger nach Vorgaben des Verbandes vor. Die Erweiterung und Sanierung der vorhandenen Kanalisation erfolgt gemäß den Planungen aus dem Generalentwässerungsplan und der Sanierungsstrategie des Verbandes.

Neben der zentralen Abwasserbeseitigung liegt auch die Zuständigkeit für die dezentrale Abwasserbeseitigung (Sammelgruben und Kleinkläranlagen) beim Abwasserverband. Darüber hinaus obliegt ihm vertragsgemäß die Betreuung eines Regenwasserpumpwerks der Gemeinde Wentorf bei Hamburg.

Die Geschäftsführung des Abwasserverbandes erfolgt grundsätzlich durch eigene Beschäftigte, die stellenplanmäßig im Haushalt des Verbandes ausgewiesen sind. Zusätzlich ist die Gemeinde Wentorf bei Hamburg für die Bereiche Personalverwaltung, Finanzverwaltung und IT nach öffentlich-rechtlichem Vertrag mit der Aufgabenerfüllung betraut. Sie stellt hierfür Mitarbeitende ab, für die Verwaltungskostenbeiträge zu leisten sind. Für den ordnungsgemäßen, technischen Betriebsablauf sind im Stellenplan 6 Beschäftigte ausgewiesen.

1.2 Haushaltswirtschaftliche Betrachtung

Nach der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO), die gemäß § 14 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit §§ 75ff der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO) auch für den Abwasserverband gelten, ist dem Jahresabschluss gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO ein Lagebericht beizufügen.

Der Lagebericht soll nach § 52 GemHVO einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse aus der Aufstellung der Bilanz geben und so gefasst werden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbandes vermittelt wird. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Abwasserverbandes zu enthalten. Auch ist auf die wesentlichen Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Verbandes einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Der doppische Haushalt im Haushaltsjahr 2024

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden setzt seit dem Haushaltsjahr 2010 die Buchführungssystematik Doppik („Doppelte Buchführung in Konten“) ein. Seither werden sowohl die Vermögenswerte als auch deren Finanzierung über eigenes Kapital oder Schulden systematisch gegenübergestellt. Darüber wirkt sich der Ergebnissaldo der Ergebnisrechnung, welche die Erträge und Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit umfasst, auf das Eigenkapital auf der Passivseite in der Bilanz aus. Der in der Finanzrechnung ermittelte Liquiditätssaldo fließt in das Umlaufvermögen auf der Aktivseite der Bilanz.

Damit ist für den Verband eine Gesamtbewertung der wirtschaftlichen Lage möglich.

Zu Grunde zu legen sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, soweit nicht Besonderheiten der kommunalen Haushaltswirtschaft Abweichungen davon erforderlich machen.

Die Doppik verschafft einen realistischen Überblick über die finanzielle Situation und gibt die Möglichkeit zu zukunftsorientiertem Handeln insbesondere in Bezug auf Kostendeckung, Gebührenausschlag und Werteverzehr durch Abschreibungen. So hatte sich seinerzeit aus der Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiv) und Lasten (Passiv) zur Eröffnungsbilanz 2010 zunächst ein Negativkapital von rd. 98.000 Euro ergeben, der durch einen Jahresüberschuss im Jahre 2012 ausgeglichen werden konnte. Seither schließen die Jahresrechnungen mit positiven Jahresrechnungsergebnissen ab.

Auch das Jahresrechnungsergebnis 2024 schließt positiv ab. Es kann grundsätzlich über die Verwendung eines Jahresüberschusses in Höhe von 171.747,37 Euro - unter Berücksichtigung möglicher Zuführungen in den Sonderposten für Gebührenausschlag - entschieden werden. Maßgebend sind die Ergebnisse der Betriebsabrechnungen für 2024.

3 Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen

Um ein zutreffendes Bild der wirtschaftlichen Situation des Abwasserverbandes zu vermitteln, wurden alle Elemente und Faktoren systematisch untersucht, welche die Lage des Verbandes fundamental bestimmen. Auf der Grundlage des aufbereiteten Zahlenmaterials aus der Bilanz sowie aus der Ergebnis- und der Finanzrechnung ergibt sich nachfolgende Sichtweise.

3.1 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanzsumme zum 31.12.2024 beläuft sich auf rd. 33,49 Mio. Euro und mindert sich damit gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2024 (rd. 33,87 Mio. Euro) um rd. 0,38 Mio. Euro bzw. 1,13 %. Wenngleich die Bilanzsumme für bestimmte Kennzahlen eine Maßgröße darstellt, so sagt diese Position für sich gesehen noch nichts über die Vermögens- und Finanzierungsstruktur etc. aus. Um die Situation des Verbandes bewerten zu können, bedarf es einer detaillierten Analyse der gesamten Bilanz.

3.1.1 Aktiva (Mittelverwendung)

Die Aktivseite der Bilanz stellt das vorhandene Vermögen des Verbandes, gegliedert nach langfristig gebundenem Anlagevermögen und kurzfristig gebundenem Umlaufvermögen, dar.

Der Schwerpunkt der Vermögensseite liegt mit rd. 27,04 Mio. Euro (01.01.2024 rd. 26,92 Mio. Euro) beim Anlagevermögen mit ca. 80,76 % der Bilanzsumme. Die größte Position ist hierbei das Infrastrukturvermögen mit rd. 20,21 Mio. Euro (01.01.2024 ca. 20,78 Mio. Euro), welches insbesondere die Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen mit ca. 20,15 Mio. Euro (01.01.2024 ca. 20,71 Mio. Euro) umfasst. Die durchgeführten Investitionen, insbesondere das Pumpwerk Billeweg in Aumühle (Anlagen im Bau), sowie die Beschaffung von Pumpen und Fernwirktechnik führten unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge zur Erhöhung des Anlagevermögens um rd. 0,13 Mio. Euro.

Das Umlaufvermögen beläuft sich auf rd. 6,44 Mio. Euro und mindert sich gegenüber dem Vorjahr (01.01.2024 ca. 6,95 Mio. Euro). Damit hat es einen Anteil von 19,24 % (01.01.2024 ca. 20,53 %) an der Bilanzsumme.

Die Bilanzposition Vorräte spielt beim Abwasserverband keine größere Rolle und umfasst nur geringfügige Materialbestände für den technischen Betrieb. Vorratshaltung für sonstige Verbrauchsgegenstände wird nicht betrieben. Aufgrund des geringen Umfangs gelten diese Güter nach Kauf als verbraucht. Sie werden laufend ergänzt und der Bestand zuletzt im Rahmen der Inventur 2022 überprüft. Die Bilanzposition Vorräte erfährt keine Veränderungen und verbleibt bei 27.943,98 Euro. Das Umlaufvermögen besteht darüber hinaus durchweg aus öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen sowie den liquiden Mitteln.

Zum 31.12.2024 bestanden Forderungen in Höhe von rd. 0,07 Mio. Euro (01.01.2024 ca. 0,14 Mio. Euro); die Zuordnungen sind im Forderungsspiegel ausgewiesen.

Die Forderungen waren nach ihrer Einbringlichkeit zu bewerten, Einzelwertberichtigungen wurden durchgeführt. Hierbei handelt es sich um Forderungen, die zwar nach wie vor vom Verband erhoben würden, aber deren Einbringlichkeit unwahrscheinlich wäre. Um ein realistisches Bild der wirtschaftlichen Lage abzubilden, sind solche Forderungen grundsätzlich aus dem Vermögen heraus zu rechnen. Ebenfalls waren Forderungen auszubuchen, welche aufgrund abgeschlossener Insolvenzverfahren nicht mehr zu realisieren sind.

Der Bestand der liquiden Mittel betrug in der Eröffnungsbilanz knapp 6,78 Mio. Euro. Dieser minderte sich im Laufe des Haushaltsjahres auf einen Betrag von rd. 6,35 Mio. Euro zum

Lagebericht

Bilanzstichtag, was insbesondere auf vermehrte Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zurückzuführen ist.

Der Abwasserverband verfügt zum Bilanzstichtag über Festgeldanlagen in Höhe von 3,5 Mio. Euro.

Nicht auszuweisen sind Aktive Rechnungsabgrenzungen und ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.

3.1.2 Passiva (Mittelherkunft)

Die Passivseite gibt Auskunft darüber, wie das auf der Aktivseite abgebildete Vermögen finanziert wurde. Hier wird die Mittelherkunft dargestellt.

Das gesamte Eigenkapital des Abwasserverbandes beträgt zum 31.12.2024 rd. 13,39 Mio. Euro (Eröffnungsbilanz 01.01.2024 rd. 13,90 Mio. Euro), was einem Anteil von rd. 39,98 % der Bilanzsumme entspricht.

Die Eigenkapitalpositionen waren in 2024 nach Änderung der GemHVO mit Wirkung zum 01.01.2024 neu zu ordnen (§ 60 Abs. 3 GemHVO). Dabei muss gem. § 60 Abs. 3 i.V.m. § 25 Abs. 3 GemHVO die allgemeine Rücklage bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage einen Bestand von mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses ausweisen. Übersteigende Beträge sollten so angesetzt werden, dass die Ausgleichsrücklage mindestens 15 Prozent der allgemeinen Rücklage ausweist.

Eine Sonderrücklage war nicht auszuweisen. Das Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital ist in der privatwirtschaftlichen Praxis von erheblicher Bedeutung, da insbesondere über den Eigenkapitalanteil maßgeblich die Kreditwürdigkeit eines Unternehmens bestimmt wird. Für Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände gelten jedoch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen andere Voraussetzungen, so dass ein Vergleich zur Privatwirtschaft nicht möglich bzw. sinnvoll ist. Während in der Privatwirtschaft ein Unternehmen sein gesamtes Vermögen zur Schuldentilgung zumindest theoretisch veräußern könnte, ist dies bei Städten, Gemeinden und Gemeindeverbänden in Ermangelung eines Marktes und aufgrund gesetzlicher Bereitstellungs- und Sicherungsverpflichtungen unmöglich. Detaillierte Ausführungen zur Aussagekraft der in diesem Bericht verwendeten Bilanzkennzahlen finden sich in dem „Erläuterungsbericht Kennzahlen“, der dem Lagebericht anhängt.

Die Sonderposten betreffen die von Dritten erhaltenen Zuschüsse, Zuwendungen oder Beiträge für Investitionen. Insgesamt belaufen sich die Sonderposten auf rd. 19,46 Mio. Euro, somit 58,12 % der Bilanzsumme (01.01.2024 rd. 19,78 Mio. Euro / 58,41 %). Die Sonderposten des Abwasserverbandes bestehen u.a. aus nicht aufzulösenden Beiträgen von rd. 9,71 Mio. Euro und den laut Beschluss der Verbandsversammlung seit 2014 aufzulösenden Beiträgen von knapp 4,46 Mio. Euro. Hinzu kommen aufzulösende Zuschüsse von rd. 2,54 Mio. Euro.

Der Sonderposten für Gebührenausschlag senkt sich nur leicht gegenüber dem Vorjahr von rd. 1,45 Mio. Euro auf rd. 1,41 Mio. Euro ab.

Als sonstiger Sonderposten ist darüber hinaus ein Betrag von rd. 1,34 Mio. Euro passiviert, der die erwirtschafteten Mehr-Abschreibungen vom Wiederbeschaffungszeitwert aus Vorjahren darstellt. Nach Umstellung der Abschreibung von AfA nach Wiederbeschaffungszeitwert auf AfA nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bleibt diese Position seit 2013 unverändert.

Rückstellungen waren nicht zu bilden.

Die Verbindlichkeiten steigen gegenüber dem Vorjahr an und belaufen sich zum Stichtag auf rd. 0,64 Mio. Euro (zum 01.01.2024: rd. 0,19 Mio. Euro). Der Anstieg resultiert größtenteils aus der Schlussrechnung der Hamburger Stadtentwässerung in Höhe von rd. 331.000 Euro, die erst im Jahr 2025 gestellt und rückwirkend für das Jahr 2024 abgegrenzt wurde. Diese sowie weitere abgegrenzte Positionen sind unter den sonstigen Verbindlichkeiten erfasst, die im Wesentlichen auf Rechnungsabgrenzungen, Sicherheitsleistungen und Leistungseinbehalte zurückzuführen sind.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bleiben dabei nahezu unverändert. Es bestehen weiterhin keine Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen oder aus Kassenkrediten.

3.2 Aufwands- und Ertragssituation

Ertrags- und Aufwandsarten	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Erträge	4.941.800,00 €	4.988.393,70€	46.593,70 €
Aufwand	5.604.515,27 €	5.043.168,80 €	- 561.346,47 €
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-662.715,27 €	-54.775,10 €	-607.940,17 €
Finanzergebnis	259.800,00 €	226.522,47 €	33.277,53 €
Jahresergebnis	-402.915,27 €	171.747,37 €	-574.662,64 €

Die Ergebnisrechnung 2024 schließt mit einem Überschuss von 171.747,37 Euro ab. Grund hierfür sind Mehrerträge und Minderaufwendungen.

3.2.1 Erträge

Ertragsarten	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Steuern und ähnliche Abgaben	- €	- €	- €
Zuwendungen und allg. Umlagen	60.600,00 €	60.636,49 €	36,49 €
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	4.631.900,00 €	4.640.917,23 €	9.017,23 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.300,00 €	228.371,98 €	3.071,98 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.700,00 €	23.994,01 €	20.294,01 €
Sonst. Erträge	10.100,00 €	10.707,99 €	607,99 €
Aktivierte Eigenleistungen	10.200,00 €	23.766,00 €	13.566,00 €
Finanzerträge	260.000,00 €	226.522,47 €	- 33.477,53 €
Erträge	5.201.800,00 €	5.214.916,17 €	13.116,17 €

Der Verband erzielte seine Erträge maßgeblich aus den Benutzungsgebühren in Höhe von rd. 3.354.300 Euro und aus den Erstattungen der Durchleiter einschließlich Nachzahlungen mit rd. 218.400 Euro. Besonders die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Höhe von rd. 743.500 Euro wirken sich positiv auf das

Lagebericht

Jahresergebnis 2024 aus. Die regelmäßige lineare Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse ist für das Jahr 2024 mit rd. 60.600 Euro und für Beiträge mit rd. 279.600 Euro zu beziffern und entspricht damit nahezu der Haushaltsplanung.

Die Ersatzleistungen für Schadenfälle, welche bereits 2023 eingeplant waren, konnten aufgrund der Beendigung des Klageverfahrens im Jahr 2024 in der gesamten Höhe von 225.000 Euro realisiert werden. Die dadurch erstatteten Gerichtskosten führen zusammen mit den Erstattungen aus Stromabrechnungen dazu, dass die Kostenerstattungen deutlich höher ausfallen als in der Haushaltsplanung.

Als sonstige Erträge sind Mahn-, Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge sowie einmalige Erträge in geringem Umfang zu benennen.

Die aktivierten Eigenleistungen des eigenen Personals im Rahmen der Investitionstätigkeit liegen mit rd. 23.700 Euro über dem Planwert. Dies ist hauptsächlich auf die Umsetzung der Investitionsmaßnahmen zur neuen Druckrohrleitung zwischen Aumühle und Wohltorf sowie auf die Beschaffung von Fernwirktechnik zurückzuführen.

Obwohl mehr Zinserträge als im Haushaltsjahr 2024 erwirtschaftet werden konnten, schließen diese aufgrund gesunkener Zinsen unterhalb der Haushaltsplanung 2024 mit rd. 226.500 Euro ab.

3.2.2 Aufwendungen

Aufwandsarten	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Personalaufwendungen	941.865,18 €	914.192,13 €	- 27.673,05 €
Versorgungsaufwendungen	- €	- €	- €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.348.331,86 €	2.882.497,06 €	- 465.834,80 €
Bilanzielle Abschreibungen	1.059.400,00 €	998.006,21 €	- 61.393,79 €
Transferaufwendungen	100,00 €	89,48 €	- 10,52 €
Sonstige Aufwendungen	254.818,23 €	248.383,92 €	- 6.434,31 €
Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	- 200,00 €	- €	200,00 €
Aufwendungen	5.604.315,27 €	5.043.168,80 €	- 561.146,47 €

Die Aufwendungen des Abwasserverbandes ergeben sich aus sämtlichen zur Aufgabenerfüllung anfallenden Kosten.

Die Personalaufwendungen umfassen neben dem Aufwand für technisches Personal ebenso die Personalkosten für die zur Geschäftsführung erforderlichen Mitarbeitenden des Verbandes. Im Haushaltsjahr 2024 weicht der Personalaufwand mit rd. 914.200 Euro leicht von der Haushaltsplanung ab.

Höhere Abweichungen ergeben sich mit rd. 465.800 Euro bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Der Großteil der Minderaufwendungen entfällt auf die Unterhaltung der Pumpwerke in Höhe von rd. 245.100 Euro. Hiervon werden rd. 86.000 Euro ins Folgejahr übertragen.

Weitere Minderaufwendungen in Höhe von rd. 48.400 Euro sind für die Übergabe des Schmutzwassers an die Hamburger Stadtentwässerung zu verzeichnen. Aufgrund der weiter

Lagebericht

bestehenden Außerbetriebnahme der Dosieranlage des Pumpwerks Am Amelungsbach ergeben sich bei den Zusetzstoffen (Wasserstoffperoxid) ebenfalls Minderaufwendungen von knapp 43.700 Euro.

Die weiteren Einsparungen in Höhe von rd. 128.600 Euro ergeben sich aus diversen Einzelpositionen.

Die sonstigen Aufwendungen entsprechen mit rd. 248.000 Euro nahezu der Haushaltsplanung.

Die bilanziellen Abschreibungen weichen aufgrund von geringeren Investitionen mit rd. 998.000 Euro von der Haushaltsplanung (1.059.400 Euro) ab.

Hierin enthalten sind Abschreibungen aus der Bewertung von einzelnen Forderungen in Höhe von knapp 4.600 Euro.

Sonstige Finanzaufwendungen bzw. Zinsaufwendungen sind in 2024 nicht angefallen.

Alle Personalaufwendungen und dazugehörigen Erträge, die im Wege interner Verrechnungen den Produkten untereinander zuzurechnen waren, wurden im Wege der internen Leistungsverrechnung mit einer Gesamtsumme von 711.320,69 Euro ausgeglichen.

3.3 Finanzlage

Zum Jahresabschluss 2024 stellt sich die Finanzlage im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz wie folgt dar:

3.3.1 Konsumtiver Teil

Einzahlungs- / Auszahlungsart	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.105.900,00 €	4.539.835,06 €	433.935,06 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.545.315,27 €	3.945.205,38 €	- 600.109,89 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 439.415,27 €	594.629,68 €	1.034.044,95 €

Der konsumtive Teil ist im Wesentlichen deckungsgleich mit den Ergebnissen der Erträge und Aufwendungen aus der Ergebnisrechnung einschließlich des Finanzergebnisses, da die Finanzrechnung grundsätzlich die für die entstandenen Erträge und Aufwendungen notwendigen Zahlungen abbildet. Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und dem konsumtiven Teil der Finanzrechnung ergeben sich aus zweierlei Gründen:

Zum einen werden in der Ergebnisrechnung auch nicht-zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen dargestellt, welche in der Finanzrechnung keine Berücksichtigung finden. Hierzu gehören u.a. Auflösungserträge aus Sonderposten, die Abschreibungen sowie die Zuführung an und Auflösung von Rückstellungen. Weiterhin ergeben sich Abweichungen aufgrund der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen. So ist es möglich, dass für Aufwendungen und Erträge des Vor- oder des Folgejahres im Jahr 2024 Zahlungen erfolgt sind, oder dass für Aufwendungen und Erträge des aktuellen Jahres noch keine Zahlungen geleistet wurden.

Nicht in der Haushaltsplanung berücksichtigt werden die sogenannten sonstigen Transferein- und Transferauszahlungen, die aber in der Jahresrechnung auszuweisen sind. Es handelt sich um Zahlungsströme Dritter, die nicht auf einen konkreten Leistungsaustausch beruhen, sondern vielmehr als Verwahrkonto o.ä. dienen und sich zum Jahresende weitgehend ausgleichen sollten.

Hieraus ergibt sich insgesamt ein von der Planung positiv abweichender Finanzmittelfluss.

Lagebericht

3.3.2 Investitionen

Einzahlungs- / Auszahlungsart	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	163.000,00 €	70.140,17 €	- 92.859,83 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.655.719,84 €	1.099.938,40 €	- 1.555.781,44 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 2.492.719,84 €	- 1.029.798,23 €	1.462.921,61 €

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit reduzieren sich im Jahr 2024 auf die Kostenerstattungen für sonstige Grundstücksanschlüsse.

Das Ergebnis der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegt mit rd. 1,10 Mio. Euro um rd. 1,56 Mio. Euro deutlich hinter dem fortgeschriebenen Ansatz 2024. Grund hierfür ist u.a., dass der geplante Neubau des Entlastungskanals Escheburg / Börnsen sowie das Pumpwerk am Südring im Haushaltsjahr 2024 noch nicht fertiggestellt werden konnten. Bei den Maßnahmen ist eine Fertigstellung im Haushaltsjahr 2025 vorgesehen, für die Haushaltsreste in Höhe von rd. 890.000 Euro übertragen wurden. Zudem konnten noch nicht alle geplanten Installationen für Fernwirktechnik und Pumpen beendet werden. Daher werden auch hier rd. 224.000 Euro als Haushaltsreste ins Folgejahr übernommen. Hinzu kommen noch Übertragungen von rd. 114.000 Euro Haushaltsresten für Kanalsanierungsarbeiten.

Die Kosten für Erst- und Zweitanschlüsse fielen mit insgesamt knapp 75.200 Euro gegenüber der Planung (163.000 Euro) erneut sehr gering aus, stehen jedoch in Abhängigkeit einer entsprechenden Antragstellung.

Im Wege der übertragenen Haushaltsermächtigungen bleiben rd. 1,30 Mio. Euro im Folgejahr für die Investitionen als Haushaltsrest verfügbar und stellen daher keine echte Einsparung dar.

3.3.3 Finanzierungen

Einzahlungs- / Auszahlungsart	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	- €	- €	- €
Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	- €	- €	- €
Aufnahme von Kassenkrediten	- €	- €	- €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- €	- €	- €

Die Erfüllung der Aufgaben des Abwasserverbandes erfolgt weiterhin ohne Fremdfinanzierungen.

3.3.4 Zusammenstellung

Einzahlungs- / Auszahlungsart	fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz / Ist
Saldo konsumtiver Teil	- 439.415,27 €	594.629,68 €	1.034.044,95 €
Saldo Investition	- 2.492.719,84 €	- 1.029.798,23 €	1.462.921,61 €
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	- 2.932.135,11 €	- 435.168,55 €	2.496.966,56 €
Saldo Finanzierungen	- €	- €	- €
Änderung Bestand eigene Finanzmittel	- 2.932.135,11 €	- 435.168,55 €	2.496.966,56 €
Anfangsbestand Finanzmittel		6.780.897,39 €	
liquide Mittel		6.345.728,84 €	

Aufgrund der vorstehend erläuterten Veränderungen sowie Neuveranschlagung und Übertragung von Haushaltsresten in das Folgejahr ergibt sich zum Ende des Haushaltsjahres 2024 ein Bestand an liquiden Mitteln von rd. 6,35 Mio. Euro.

Nachfolgende Übersicht gibt Aufschluss über die liquiden Mittel des Verbandes, welche für die Planung der Folgejahre eine Rolle spielen.

Bezeichnung	Betrag
Liquide Mittel lt. Finanzrechnung zum 31.12.2024	6.345.728,84 €
abzgl. übertragener Haushaltsreste in das Folgejahr lt. Finanzrechnung zum 31.12.2024	- 1.437.682,81 €
Liquide Mittel für Folgeplanungen	4.908.046,03 €

3.4 Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses

Das Jahresergebnis im Ergebnishaushalt wird mit einem Überschuss von 171.747,37 Euro festgestellt und fällt gegenüber der Haushaltsplanung mit einem erwarteten Jahresfehlbetrag von 231.400 Euro höher aus.

Über die Verwendung des Jahresüberschusses kann jedoch erst nach Erstellung der Betriebskostenabrechnung 2024 für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung entschieden werden.

Position Eigenkapital	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024
Allg. Rücklage	11.418.187,71 €	11.418.187,71 €	8.000.000,00 €
Sonderrücklage	- €	- €	- €
Ausgleichsrücklage	1.795.876,58 €	1.795.876,58 €	5.214.064,29 €
vorgetragener Jahresfehlbetrag	- €	- €	- €
Jahresüberschuss / Fehlbedarf	450.401,55 €	682.730,98 €	171.747,37 €
Eigenkapital	13.664.465,84 €	13.896.795,27 €	13.385.811,66 €

*Über die Verwendung entscheidet die Verbandsversammlung, sofern sie nicht (anteilig) dem Sonderposten für Gebührenaussgleich zuzuführen ist.

4 Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorientierten Zielerreichung

Ein mit steuerungsrelevanten Kennzahlen hinterlegtes, produktorientiertes Zielsystem ist im Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden noch nicht eingerichtet. Um dennoch einen Eindruck über die Finanzlage des Verbandes zu erhalten, sollen im Folgenden einige Kennzahlen zur Bilanzanalyse sowie zur Analyse der Ergebnisrechnung dargestellt werden.

Auf die Bedeutung der einzelnen Kennzahlen soll hier zu Gunsten der Übersichtlichkeit dieses Berichtes nicht tiefer eingegangen werden. Eine Kurzerläuterung zu jeder Kennzahl wird allerdings in den Tabellen gegeben; für nähere Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen wird auf den beiliegenden „Erläuterungsbericht Kennzahlen“ verwiesen.

4.1 Allgemein zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen

Die folgenden Darstellungen basieren bei den Bilanzkennzahlen auf einen Vergleich zwischen Eröffnungs- und Schlussbilanz. Bei den Kennzahlen zur Ergebnisrechnung erfolgt ein Vergleich zwischen dem Vorjahresergebnis und tatsächlichem Jahresergebnis. So können auch intertemporale Vergleiche erreicht werden.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Betrachtung einzelner Werte für sich genommen nur begrenzt aussagekräftig ist. Interessanter werden die Kennzahlen im intertemporalen bzw. interkommunalen Vergleich, der ihre Aussagekraft deutlich erhöhen kann.

4.2 Übersichten der wichtigsten Kennzahlen

Das Ergebnis ausgewählter Kennzahlen für den Abwasserverband wird nachstehend zunächst als Gesamtübersicht dargestellt. Im Folgenden werden sodann die jeweiligen Ergebnisse unter Ziffer 4.3 bis 4.6 einer näheren Betrachtung unterzogen.

Ergebnis ausgewählter Kennzahlen des Abwasserverbandes:

Gliederungs- nummer	Bezeichnung	SB 2022/ JA 2022	SB 2023/ JA 2023	SB 2024/ JA 2024
4.3	Kennzahlen zur Vermögenslage			
4.3.1	Anlagenintensität	75,14 %	79,47 %	80,76 %
4.3.2	Infrastrukturquote	62,98 %	61,35 %	60,37 %
4.3.3	Anlagendeckungsgrad I	53,01 %	51,63 %	49,50 %
4.3.4	Anlagendeckungsgrad II	132,51 %	125,12 %	121,46 %
4.3.5	Investitionsquote	8,79 %	37,23 %	21,80 %
4.3.6	Abschreibungsquote	19,60 %	22,05 %	19,79 %
4.3.7	Reinvestitionsquote	32,97 %	221,92 %	126,60 %
4.3.8	Aufwandsdeckungsgrad	109,14 %	113,55 %	103,41 %
4.3.9	Liquidität 1. Grades	5.558,26 %	3.565,07 %	993,99 %
4.3.10	Liquidität 2. Grades	5.713,40 %	3.640,60 %	1.004,64 %
4.3.11	Liquidität 3. Grades	5.732,18 %	3.655,29 %	1.009,02 %

4.4	Kennzahlen zur Schuldenlage			
4.4.1	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	0,43 %	0,56 %	1,91 %
4.4.2	Eigenkapitalquote I	39,83 %	41,03 %	39,98 %
4.4.3	Eigenkapitalquote II	99,57 %	99,44 %	98,09 %
4.4.4	Dynamischer Verschuldungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,00 %

4.5	Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage			
4.5.1	Sach- und Dienstleistungsintensität	48,07 %	54,30 %	57,16 %
4.5.2	Zinslastquote	0,33 %	0,00 %	0,00 %
4.5.3	Fehlbetragsquote	0,00 %	0,00 %	0,00 %
4.5.4	Aufwandsdeckungsgrad	109,14 %	113,55 %	98,91 %
4.5.5	Personalintensität	13,26 %	17,79 %	18,13 %
4.5.6	Drittfinanzierungsquote	37,48 %	37,42 %	39,16 %

4.6	Analyse der Finanzlage			
4.6.1	Eigenkapitalreichweite	100,00 %	100,00 %	100,00 %

4.3 Analysen der Vermögenslage

Es wird die Kennzahl, die der Situation des Verbandes entspricht, dargelegt sowie anschließend eine Erläuterung etwaiger Abweichungen gegeben. Darüber hinaus wird der mathematische Berechnungsweg beschrieben und die Veränderung erläutert.

4.3.1 Anlagenintensität

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Anlagenintensität	Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme	79,47 %	80,76 %	1,29 %

Die Anlagenintensität zeigt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen im Gesamtvermögen gebunden ist und steigt gegenüber dem Vorjahr. Dies ergibt sich im Wesentlichen aus der Erhöhung des Anlagevermögens durch eine Anlage im Bau im Verhältnis zur gesunkenen Bilanzsumme.

4.3.2 Infrastrukturquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Infrastrukturquote	Verhältnis des Infrastrukturvermögens zur Bilanzsumme	61,35 %	60,37 %	- 0,98 %

Die Infrastrukturquote als spezielle Kennzahl zur Anlagenintensität im Hinblick auf das Infrastrukturvermögen (hier insbesondere: Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen) zum Gesamtvermögen vermindert sich gegenüber dem Vorjahr, was auf die Abschreibungen für die Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen bei gleichzeitig geringen Zugängen zurückzuführen ist.

4.3.3 Anlagendeckungsgrad I

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Anlagendeckungsgrad I	Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen	51,63 %	49,50 %	- 2,13 %

Der Anlagendeckungsgrad I des Abwasserverbandes beträgt 49,50 % und ist damit gegenüber dem Vorjahreswert leicht gesunken. Dadurch wird nicht ganz die Hälfte des Anlagevermögens durch das Eigenkapital gedeckt.

4.3.4 Anlagendeckungsgrad II

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Anlagendeckungsgrad II	Verhältnis von Eigenkapital, Sonderposten und langfristigem Fremdkapital zum Gesamtkapital	125,12 %	121,46 %	-3,67 %

Da der Abwasserverband derzeit kein Anlagevermögen durch Fremdkapital finanziert hat, ist von einem über hundertprozentigen Anlagendeckungsgrad II auszugehen. Jedoch mindert sich die Quote insbesondere durch die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten bei gleichzeitiger Erhöhung des Anlagevermögens. Dennoch ist die Finanzierung langfristig gebundener Vermögensgegenstände über langfristig verfügbare Finanzmittel weiterhin gesichert und auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital finanziert.

4.3.5 Investitionsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Investitionsquote	Verhältnis der Bruttoinvestitionen zu den Gesamtauszahlungen	37,23 %	21,80 %	-15,42 %

Die Investitionsquote sinkt mit 21,80 % deutlich im Vergleich zum Vorjahreswert – trotz hoher Ausgaben für die im Bau befindliche Druckrohrleitung am Pumpwerk Billeweg. Der Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass die hohen Auszahlungen für den Entlastungskanal Escheburg/Börnsen bereits im Jahr 2023 erfolgten, während im Jahr 2024 keine vergleichbaren Investitionsausgaben anfielen.

4.3.6 Abschreibungsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Abschreibungsquote	Verhältnis der Abschreibungen zu den Gesamtaufwendungen	22,05 %	19,79 %	-2,26 %

Die Abschreibungsquote verdeutlicht den Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Gesamtaufwendungen und vermindert sich gegenüber dem Vorjahr, was bei annähernd gleichen Abschreibungen auf leicht erhöhte gesamte Aufwendungen zurückzuführen ist.

4.3.7 Reinvestitionsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schluss- bilanz 2023	Schluss- bilanz 2024	Veränderung
Reinvestitionsquote	Verhältnis der gesamten Investitionen zu den Abschreibungen des Anlagevermögens	221,92 %	126,60 %	-95,32 %

Die Reinvestitionsquote für 2024 fällt im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger aus. Der Umfang der Investitionen liegt unter dem Werteverzehr durch Abschreibungen und Abgänge aus dem Jahr 2023, was auf die im Jahr 2024 in geringerem Maße vorgenommenen Investitionen zurückzuführen ist (siehe 4.3.5).

4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad

Bezeichnung	Erläuterung	Schluss- bilanz 2023	Schluss- bilanz 2024	Veränderung
Aufwands- deckungsgrad	Verhältnis von Erträgen zu den Aufwendungen	113,55 %	103,41 %	-10,14 %

Der Aufwandsdeckungsgrad sinkt gegenüber 2024 und liegt zum Jahresabschluss 2024 weiter über 100 %, sodass wiederholt ein ausgeglichener Jahresabschluss vorgelegt werden kann. Die Kennzahl liegt damit in einem Mehrjahreszeithorizont bei 100 (oder höher), was einer generationengerechten Haushaltspolitik entspricht. (hierzu s. auch 3.2)

4.3.9 Liquidität 1. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schluss- bilanz 2023	Schluss- bilanz 2024	Veränderung
Liquidität 1. Grades	Verhältnis der liquiden Mittel zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	3.565,07 %	993,99 %	-2.571,08 %

Die Liquiditätskennzahl bleibt weiter über 100 % und bedeutet, dass die kurzfristigen Verbindlichkeiten dauerhaft in voller Höhe gedeckt sind. Die erhebliche Minderung dieser Kennzahl ergibt sich aus leicht verminderten liquiden Mitteln bei erheblich gesteigerten kurzfristigen Verbindlichkeiten, welche insbesondere durch die Rechnungsabgrenzungen entstanden sind. Anzustreben ist auch weiterhin eine Liquidität 1. Grades über 100 %, so dass für den Abwasserverband nach wie vor eine gute Bewertung festgestellt werden kann.

4.3.10 Liquidität 2. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schluss- bilanz 2023	Schluss- bilanz 2024	Veränderung
Liquidität 2. Grades	Verhältnis der liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	3.640,60 %	1.004,64 %	- 2.635,96 %

Die Liquidität 2. Grades, die das monetäre Umlaufvermögen beschreibt, bleibt auch 2024 weit über 100 %, sodass die Zahlungsfähigkeit des Verbandes durch die liquiden Mittel gesichert ist. Für die Begründung der erheblichen Veränderung der Kennzahl wird auf 4.3.9 verwiesen.

Lagebericht

4.3.11 Liquidität 3. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Liquidität 3.Grades	Verhältnis des Umlaufvermögens zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	3.655,29 %	1.009,02 %	- 2.646,27 %

Die Liquidität 3. Grades zeigt, dass die Summe aus liquiden Mitteln, kurzfristigen Forderungen und Vorräten (Umlaufvermögen) ausreicht, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Hier sollte ein Wert von 125 % nicht unterschritten werden, um die Liquidität sicherzustellen. Für die Begründung der erheblichen Veränderung der Kennzahl wird auf 4.3.9 verwiesen.

4.4 Analyse der Schuldenlage

Die Passivseite der Bilanz gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, welches zur Finanzierung der auf der Aktivseite ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde. Zur Analyse der Schuldenlage bedarf es zuvor der Aufbereitung der Kapitalstruktur in Eigen- und Fremdkapital.

4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	Verhältnis der kurzfristigen Verbindlichkeiten zur Bilanzsumme	0,56 %	1,91 %	1,34 %

Die kurzfristige Verbindlichkeitenquote mit 1,91 % macht deutlich, dass beim Abwasserverband auch in diesem Jahr kaum nennenswerte Verbindlichkeiten bestehen.

4.4.2 Eigenkapitalquote I

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Eigenkapitalquote I	Verhältnis von Eigenkapital zum Gesamtkapital	41,03 %	39,98 %	-1,06 %

Die Eigenkapitalquote I vermindert sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund des geringeren Jahresüberschusses im Jahr 2024. (Die Aussagekraft dieser Quote ist für den Verband nicht steuerungsrelevant, sie dient in der Privatwirtschaft als Indikator für die Kreditwürdigkeit.)

4.4.3 Eigenkapitalquote II

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Eigenkapitalquote II	Verhältnis von Eigenkapital zuzüglich Sonderposten zum Gesamtkapital	99,44 %	98,09 %	- 1,34 %

Das Verhältnis von Eigenkapital zuzüglich Sonderposten zum Gesamtkapital bleibt konstant gegenüber der Schlussbilanz 2023. (Zur Aussagekraft der Kennzahl wird auf die Ausführung zu Ziffer 4.4.2 verwiesen)

4.4.4 Verschuldungsgrad

Auf die Darstellung von Verschuldungsgrad und Fremdkapitalquote kann verzichtet werden, da der Abwasserverband kein Fremdkapital in Anspruch nimmt.

4.5 Analyse der Ertrags- und Aufwandssituation

4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Sach- und Dienstleistungsintensität	Verhältnis der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu den Gesamtaufwendungen	54,30 %	57,16 %	2,86 %

Die Sach- und Dienstleistungsintensität steigt gegenüber den Vorjahren an. Das resultiert aus höheren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüber ebenfalls gesteigerten Gesamtaufwendungen. Hier können neben einem sachgerechten Einsatz von Sachmitteln allerdings auch äußere Einflüsse, wie Verbrauchsmengen, Fremdwasser etc. die Quote beeinflussen. (Diese Position ist immer im Zusammenhang mit der Personalintensität zu sehen, da durch starke Inanspruchnahme von externen Dienstleistungen sinkender Personalaufwand begründet sein kann.)

4.5.2 Zinslastquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Zinslastquote	Verhältnis der Zinsaufwendungen zu den Gesamtaufwendungen	0,00 %	0,00%	- 0,00 %

Die Zinslastquote zeigt die Belastung der laufenden Verwaltung durch zusätzliche Finanzaufwendungen. In 2024 sind keine Zinslasten auszuweisen.

4.5.3 Fehlbetragsquote

Auf eine Berechnung kann für den Abwasserverband verzichtet werden, da weiterhin kein Fehlbetrag besteht.

4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad

Es wird auf die Ausführungen zu 4.3.8. verwiesen.

4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Personalintensität	Verhältnis der Personalaufwendungen zu den Gesamtaufwendungen	17,79 %	18,13 %	0,33 %

Die Personalintensität umfasst den Personalbedarf für die technischen Mitarbeiter sowie den für die Geschäftsführung des Abwasserverbandes benötigten Bedarf und erhöht sich leicht gegenüber dem Vorjahr. Weiterhin werden Tätigkeiten der Finanzbuchhaltung, Personalabteilung und IT von Mitarbeitern der Gemeinde Wentorf bei Hamburg wahrgenommen, deren Kosten im Wege eines Verwaltungskostenbeitrages zu erstatten sind. Aus diesem Grunde kann diese Quote für den Abwasserverband im Vergleichszeitraum keine echte Aussagekraft haben und nur für interne Vergleiche von Bedeutung sein.

4.5.6 Drittfinanzierungsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2023	Schlussbilanz 2024	Veränderung
Drittfinanzierungsquote	Verhältnis von Abschreibungen zu aufgelösten Sonderposten	37,42 %	39,16 %	1,74 %

Die Drittfinanzierungsquote gibt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen an. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich lediglich eine marginale Veränderung.

4.6 Analysen der Finanzlage

Für die Eigenkapitalquoten I und II werden auf die Ausführungen unter 4.4. verwiesen.

4.6.1 Eigenkapitalreichweite

Die Eigenkapitalreichweite ist derzeit nicht zu errechnen, da aufgrund des nicht vorhandenen Jahresfehlbetrages, eine solche Berechnung nicht sinnvoll erscheint.

4.7 Produktorientierte Zielerreichung

Ein mit steuerungsrelevanten Kennzahlen hinterlegtes, produktorientiertes Zielsystem ist im Abwasserverband noch nicht eingerichtet.

5 Ausblick

Während der Jahresabschluss grundsätzlich vergangenheitsbezogen ist, sind in den Lagebericht auch zukunftsorientierte Elemente einzubeziehen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Angaben über wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (siehe 6.), sondern auch auf die Darstellung zukünftiger Entwicklungen. Deshalb sind im Rahmen der Berichtspflicht auch die Chancen, die eine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbandes haben können, dargestellt und erläutert. Gleiches gilt für die Risiken, die sich unmittelbar auf die Haushaltswirtschaft auswirken können. Auf der Grundlage vorhandener Eckdaten kann dabei die voraussichtliche Entwicklung der Chancen und Risiken weitgehend ausgewogen beurteilt werden.

5.1. Vermögens- und Schuldenentwicklung

Die bilanziellen Werte des Sachanlagevermögens werden sich durch die planmäßigen Abschreibungen in den folgenden Jahren weiter reduzieren. Insbesondere zum Ausgleich von Substanzverlusten und zur Verhinderung von Überalterung der Sachanlagen bedarf es entsprechender Investitionen. Die fortwährende Übernahme von Erschließungsanlagen führt zu Folgekosten, welche ebenfalls zu erwirtschaften sind.

Der Gesamtbetrag der geplanten Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wird auch in künftigen Jahren geprägt sein durch die nach dem Generalentwässerungsplan zu tätigen Vorhaben und Maßnahmen. So sind schon in diesem Haushaltsjahr durch die Druckrohrleitung am Pumpwerk Billeweg und die Beschaffung von Fernwirktechnik Investitionen in erheblicher Höhe getätigt worden, welche auch die liquiden Mittel belasten.

In diesem Zusammenhang wird sich in den Folgejahren das Umlaufvermögen durch die Reduzierung der liquiden Mittel weiter verändern. Kreditaufnahmen sind zunächst nicht geplant, könnten jedoch mittelfristig zur Sicherung der Liquidität notwendig sein.

5.2. Ergebnisentwicklung

Die Jahresabschlüsse der Vorjahre waren ebenso positiv wie der Jahresabschluss 2024.

Der Jahresüberschuss liegt über dem in der Haushaltsplanung veranschlagten Wert. Dies ist unter anderem auf geringere Aufwendungen für die Unterhaltung der Pumpwerke sowie auf eine reduzierte Abgabe an die Hamburger Stadtentwässerung zurückzuführen. Zudem wurden Baumaßnahmen – wie etwa das Pumpwerk am Südring in Wentorf – noch nicht abgeschlossen, sodass hierfür bislang keine Aufwendungen für Abschreibungen angefallen sind.

Gleichzeitig entstanden auch Mindererträge bei den Zinsen für festgelegte liquide Mittel.

Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens für Gebührenaussgleich aus Vorjahren wird die kommenden Ergebnishaushalte stärken.

Zu berücksichtigen ist, dass die Ergebnisse auch in Abhängigkeit zu äußeren Einflüssen stehen, die auf die Jahresabschlüsse einwirken. Hier sind insbesondere die Abwasserverbräuche der Nutzer, Fremdwasseranteile aber auch die Entsorgungskosten für die an die Hamburger Stadtentwässerung übergeleiteten Abwässer zu benennen, die nicht direkt beeinflussbar sind.

5.3. Chancen und Risiken

Im Rahmen des Lageberichtes kann nicht auf alle Chancen und Risiken eingegangen werden, sondern nur auf die Wesentlichen, d.h. solche, die den weiteren Verlauf der Haushaltsjahre erheblich beeinflussen könnten. In ihm sollen sich die Chancen gleichermaßen wie die Risiken spiegeln.

So ergibt sich aus den vorstehenden Ausführungen ein Bild, nach dem der Verband die ihm obliegenden Aufgaben auch künftig erfüllen und zukunftsorientiert wirtschaften kann.

Der Lagebericht soll als Wegweiser und Entscheidungshilfe dienen.

6 Nachtragsbericht

Im Nachtragsbericht ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung zu berichten, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind. Der Nachtragsbericht bezieht sich auf die Zeit nach dem Bilanzstichtag und erstreckt sich somit vom 01.01.2025 bis zu dem Tag der endgültigen Fertigstellung des Lageberichts. Damit wirkt der Nachtragsbericht den Informationsdefiziten entgegen, die diesem notwendigerweise anhaften, weil er sich auf die Zeit zwischen den beiden vorausgegangenen Bilanzstichtagen bezieht und erst mit einiger zeitlicher Verzögerung veröffentlicht wird. Der Nachtragsbericht erweitert also den zeitlichen Rahmen für die Beurteilung der Geschäftsentwicklung und der Lage des Verbandes über das Haushaltsjahr 2024 hinaus in die Gegenwart.

Zu berichten ist über tatsächlich eingetretene Vorgänge, Ereignisse und Entwicklungen, sofern diese von besonderer Bedeutung sind. Dabei kann es sich um positive und um negative Ereignisse handeln. Insbesondere ungünstige Entwicklungen und Ereignisse dürfen in keinem Fall außer Acht gelassen werden. Insgesamt handelt es sich um Vorgänge, welche die grundlegende Einschätzung der Zukunftsaussichten des Verbandes beeinflussen können.

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung können auch aus unterschiedlichen Bereichen stammen. So könnten sich etwa die Rahmenbedingungen des Verbandes wesentlich verändert haben. Hierzu könnten neben bedeutsamen Beschlüssen der Verbandsversammlung auch Gesetzesänderungen und dergleichen zählen.

Im ersten Halbjahr des folgenden Haushaltsjahres 2025 wurden die Sanierungsarbeiten am Dach der Betriebsstätte abgeschlossen. Diese haben Aufwendungen im hohen Maße verursacht welche sich negativ auf das Jahresergebnis auswirken werden, da die Erstattungen aus Versicherungsleistungen bereits im Haushaltsjahr 2024 geflossen sind.

Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass der Abwasserverband auch künftig erfolgreich wirtschaften und seiner Aufgabenstellung in vollem Umfang gerecht werden kann. Es muss das Ziel sein, diesen Status für den Abwasserverband dauerhaft zu erhalten. So sind alle wirtschaftlichen und politischen Entscheidungen sinnentsprechend zu treffen.

Kröppelshagen-Fahrendorf, den 28.07.2025

gez.

Michael von Brauchitsch
Verbandsvorsteher

Lagebericht

Erläuterungsbericht

Kennzahlen

**(Informationen und Erläuterungen zu den für die Bilanzanalyse und
Analyse der Ergebnisrechnung verwendeten Kennzahlen)**

**des Abwasserverbandes
der Lauenburger Bille- und
Geestrandgemeinden**

I N H A L T – Erläuterung Kennzahlen –

4.1 Allgemeines zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen	131
4.2 Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen	131
4.3 Kennzahlen zur Analyse der Vermögenslage	131
4.3.1 Anlagenintensität	131
4.3.2 Infrastrukturquote.....	132
4.3.3 Anlagendeckungsgrad I	132
4.3.4 Anlagendeckungsgrad II	132
4.3.5 Investitionsquote.....	132
4.3.6 Abschreibungsquote	133
4.3.7 Reinvestitionsquote	133
4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad.....	133
4.3.9 Liquidität 1. Grades.....	134
4.3.10 / 4.3.11 Liquidität 2. / 3. Grades	134
4.3.12 Umlaufintensität	134
4.4 Analyse der Schuldenlage / Kennzahlen zur Analyse des Eigenkapitals	134
4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	134
4.4.2 Eigenkapitalquote I	134
4.4.3 Eigenkapitalquote II	135
4.4.4 Statischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)	135
4.4.4 Dynamischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)	135
4.4.5 Fremdkapitalquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	135
4.5 Analyse der Aufwandssituation.....	136
4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität.....	136
4.5.2 Zinslastquote	136
4.5.3 Fehlbetragsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)	136
4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad.....	136
4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)	136
4.5.6 Drittfinanzierungsquote	137
4.5.7 Zinssteuerquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)	137
4.5.8 Transferaufwandsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	137
4.6 Analyse der Finanzlage.....	137
4.6.1 Eigenkapitalreichweite (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	137

Vorwort

Die wirtschaftliche Situation des Abwasserverbandes der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden kann mittels Bilanzanalyse sowie Analyse der Ertrags- und Finanzlage unter Aufbereitung des Datenmaterials betriebswirtschaftlich betrachtet werden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Darstellung der Lage in Form von Kennzahlen, die als Teil der Bilanzanalyse nicht zu verwechseln ist mit der Kosten-Leistungsrechnung als Teil einer internen Analyse. Hinzu kommt eine Chancen-Risiko-Analyse, die im kameralen Rechenschaftsbericht nicht oder nicht in der umfassenden Art enthalten war.

Die meisten Bundesländer folgen grundsätzlich der Empfehlung der Innenministerkonferenz zur Einbindung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen in den kommunalen doppelischen Haushalten. Schleswig-Holstein beschränkt sich in seiner Festlegung lediglich auf eine Sollvorschrift zur Zielbildung. Kennzahlen werden nicht zwingend eingefordert. Die Kennzahlen sollen komplexe Sachverhalte in schnell erfassbare Informationen verdichten. Es ist zu beachten, dass im Verdichtungsprozess des Sachverhalts zu einer Kennzahl auch wesentliche Elemente verloren gehen können, die für die sachgerechte Beurteilung relevant sind. Kennzahlen sind somit nie allein zu betrachten, sondern immer im Kontext ihrer Entstehung. Ferner ist anzumerken, dass nicht alle Kennzahlen einen interkommunalen Vergleich ermöglichen, da sie der Privatwirtschaft entnommen wurden und sich somit teilweise auf vollständig veräußerbares Vermögen beziehen. Kommunen sind jedoch durch verschiedene Gesetze zur Erfüllung gesellschaftlicher Aufgaben verpflichtet und können folglich nicht völlig frei über ihr Vermögen verfügen. Sie verfolgen mit der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben ein anderes Ziel als privatwirtschaftliche Unternehmen. Für einige Positionen des Verbandsvermögens (z.B. des Infrastrukturvermögens) fehlt es gänzlich an einem Markt, an den dieses Vermögen veräußert werden könnte.

Auch wenn ein interkommunaler Vergleich anhand der Kennzahlen nur im Einzelfall möglich ist, kann der intertemporale Vergleich eine wichtige Informationsgrundlage liefern, auf deren Basis weitere politische Steuerungen erfolgen können. Jedoch ist kritisch anzumerken, dass die verwendeten Kennzahlen in Ermangelung von verwaltungswirtschaftlich erprobten Kennzahlen der Privatwirtschaft entnommen wurden. Teilweise sind die Kennzahlen schon in der betriebswirtschaftlichen Analyse höchst umstritten, da beim Vergleich nicht immer identische Daten verwendet werden können.

Auch wenn Kennzahlen für Schleswig-Holstein vom Gesetzgeber nicht verlangt werden, werden sie analog zu den Vorschriften anderer Bundesländer auch für den Verband ermittelt (trotz der Probleme die Kennzahlen immer anhaften müssen).

Ein nur auf den Abwasserverband bezogener periodenübergreifender Vergleich ist jedoch bei allen Kennzahlen möglich, wenn die Berechnungsgrundlage nicht verändert wird. In wieweit diese Kennzahlen jedoch für die kommunale Arbeit ein ergänzendes Steuerungsinstrument sein können, wird erst die Zukunft zeigen.

Im Folgenden sollen die wesentlichen für die Analyse der Haushaltssituation des Abwasserverbandes verwendeten Kennzahlen vorgestellt und erläutert werden, welche Aussagen mit Hilfe dieser Kennzahlen gefasst werden können. Der vorliegende Erläuterungsbericht dient daher eher als Glossar, um die im Lagebericht oder für sonstige Analysen verwendeten Kennzahlen nicht im Fließtext erläutern zu müssen. Er dient daher als dauernde Anlage zum Lagebericht und beinhaltet keine aktuellen auf den Verband bezogenen Zahlen.

Die Nummerierung bezieht sich auf die im Jahresabschluss verwendete Bezifferung.

4.1 Allgemeines zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Betrachtung einzelner Werte für sich genommen nur begrenzt aussagekräftig ist. Interessanter werden die Kennzahlen im intertemporalen bzw. interkommunalen Vergleich, der ihre Aussagekraft deutlich erhöhen kann.

Zudem sei darauf hingewiesen, dass dem Eigenkapital in der Privatwirtschaft eine andere Bedeutung zukommt als für Städte und Gemeinden. So wird in der Privatwirtschaft die Kreditwürdigkeit eines Unternehmens maßgeblich über den Anteil des Eigenkapitals bestimmt. Für Städte und Gemeinden gelten jedoch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen andere Voraussetzungen, so dass die Anhaltspunkte für die Bedeutung von Kennzahlen aus der Privatwirtschaft nur geringfügig auch für die öffentliche Verwaltung übernommen werden können. Während z.B. in der Privatwirtschaft ein Unternehmen sein gesamtes Vermögen zur Schuldentilgung zumindest theoretisch veräußern könnte, ist dieses Städten und Gemeinden in Ermangelung eines Marktes und aufgrund gesetzlicher Bereitstellungs- und Sicherungsverpflichtungen unmöglich. Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Eigenkapital errechnet werden, haben damit für die öffentliche Verwaltung nur begrenzt die Aussagekraft, die sie für Privatunternehmungen haben.

4.2 Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen

Im Folgenden wird eine Übersicht über die Kennzahlen gegeben, die für den Verband wesentlich von Bedeutung sind. Diese Kennzahlen werden auch regelmäßig in den Lageberichten zum Jahresabschluss und damit zur Analyse der Haushaltswirtschaft Anwendung finden. Besonders bei Aussagekraftabweichungen gegenüber dem privatwirtschaftlichen Pendant ist eine detaillierte Erläuterung notwendig, um Fehlinterpretationen vorzubeugen. Darüber hinaus ist der mathematische Berechnungsweg dargestellt.

4.3 Kennzahlen zur Analyse der Vermögenslage

4.3.1 Anlagenintensität

Anlageintensität	=	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
------------------	---	---

Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens in Relation zum Gesamtvermögen auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz. Eine hohe Anlagenintensität verhindert bei Unternehmen in sich schnell verändernden Märkten die rechtzeitige flexible Anpassung an neue Marktgegebenheiten. Die Anlagenintensität zeigt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen im Gesamtvermögen gebunden ist. Eine Anlagenintensität von beispielhaften 80 % besagt also, dass sich 80 % des Vermögens ausschließlich im Anlagevermögen befinden. Kommunen wie auch sonstige Körperschaften öffentlichen Rechts agieren allerdings in recht starren Märkten, die keinen plötzlichen und unvorhersehbaren Veränderungen unterliegen. Beispielsweise vollzieht sich ein Rückgang von Einwohnerzahlen und damit verbundenen reduzierten Abwassermengen nicht innerhalb weniger Wochen. Daher ist es normal und wenig schädlich, wenn Kommunen eine hohe Anlagenintensität haben. Es wäre sogar in Anbetracht der kommunalen Aufgabenstellung sehr fragwürdig, wenn Kommunen bzw. der Verband umfangreiches Kapital im flexiblen Umlaufvermögen binden würden.

Weiterhin kann eine geringe Anlagenintensität ein Hinweis darauf sein, dass der Verband überwiegend über bereits abgeschriebenes Vermögen verfügt, das nur noch mit geringem Wert in der Bilanz angesetzt ist.

4.3.2 Infrastrukturquote

Infrastrukturquote	=	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
--------------------	---	--

Die Infrastrukturquote verfeinert die Aussage der Anlagenintensität im Hinblick auf das Infrastrukturvermögen als Bestandteil des Sachanlagenbestands des Anlagevermögens und verdeutlicht, in welchem Umfang kommunales Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Die Infrastrukturquote zeigt, welchen Anteil das Infrastrukturvermögen am gesamten Kommunalvermögen ausmacht. Ob diese Kennzahl für interkommunale Vergleiche sinnvoll genutzt werden kann und eine Beeinflussung dieser Kennzahl langfristig möglich ist, muss sich erst noch zeigen.

4.3.3 Anlagendeckungsgrad I

Anlagendeckungsgrad I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
-----------------------	---	--

Der Anlagendeckungsgrad I bezeichnet, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig durch das Eigenkapital finanziert sind. Ein Anlagendeckungsgrad I von 40 % gibt somit an, dass 40 % des Anlagevermögens durch Eigenkapital gedeckt sind. Während bei Unternehmen ein Anlagendeckungsgrad I zwischen 60 – 100 % liegen sollte, um finanzielle Stabilität zu sichern, gibt es für Kommunen noch keinen Richtwert. Ob ein solcher in Anbetracht des geringeren Aussagewertes des Eigenkapitals überhaupt von Relevanz wäre, lässt sich aktuell noch nicht abschließend beurteilen.

4.3.4 Anlagendeckungsgrad II

Anlagendeckungsgrad II	=	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
------------------------	---	--

Der Anlagendeckungsgrad II bezeichnet, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig durch das Eigen- und auch langfristiges Fremdkapital finanziert sind. Das langfristige Vermögen sollte mit langfristigem Kapital finanziert sein (Deckungsgrad = 100 %). Hingegen sollte kurzfristig gebundenes Vermögen, also Umlaufvermögen, möglichst mit kurzfristig verfügbarem Kapital verbunden sein. Da das Anlagevermögen langfristig gebunden ist, sollte es regelmäßig auch langfristig finanziert werden; daraus lässt sich folgern, dass der Anlagendeckungsgrad II mindestens 100 % betragen sollte. Ob diese Anforderung - in der Privatwirtschaft oft auch als „Goldene Bilanzregel“ bezeichnet - uneingeschränkt auch auf die Kommunalverwaltung angewendet werden kann, und ob es Auswirkungen für die Kreditwürdigkeit oder die Entwicklung einer Kommune hat, wenn dies nicht der Fall ist, wird erst in Zukunft beantwortet werden können. Abgesehen davon vermitteln Anlagendeckungsgrade im Zeitablauf zumindest eine grobe Aussage über die Stabilität der Finanzierung.

4.3.5 Investitionsquote

Investitionsquote	=	$\frac{\text{Auszahlungen aus Investitionstätigkeit} \times 100}{\text{Gesamtauszahlungen}}$
-------------------	---	--

Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet werden. Betrachtet werden kann damit der Verband als Ganzes, aber auch einzelne Produkte (z.B. einzelne Schulen oder Abteilungen).

Erläuterungsbericht Kennzahlen

Die Investitionsquote kann als Kennzahl des Alterungsprozesses des Anlagevermögens betrachtet werden. Eine langfristige hohe Quote in einem Bereich lässt den Schluss zu, dass ständig reinvestiert wird, z.B. um den Zustand der abwassertechnischen Anlagen zu erhalten. Eine langfristig niedrige Quote kann auf Überalterung in einem bestimmten Bereich hinweisen. Ob eine Quote zu hoch oder zu niedrig ist, hängt also immer vom betrachteten Bereich ab. Kritisch ist ferner anzumerken, dass nicht zwischen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen unterschieden wird – dies kann die Aussagekraft der Kennzahl schwächen.

4.3.6 Abschreibungsquote

Abschreibungsquote	=	$\frac{\text{Gesamte Abschreibungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
--------------------	---	--

Die Abschreibungsquote zeigt das Verhältnis der bilanziellen Abschreibungen zu den gesamten Aufwendungen an. Die Abschreibungsquote verdeutlicht den Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Gesamtaufwendungen. Eine Abschreibungsquote von 15 % bedeutet, dass 15 % der ordentlichen Aufwendungen durch die Kommune nahezu nicht beeinflussbar sind. Andererseits kann eine geringe Abschreibungsquote durchaus ein Indiz dafür sein, dass das Anlagevermögen der Körperschaft schon fast vollständig abgeschrieben und somit evtl. veraltet ist.

4.3.7 Reinvestitionsquote

Reinvestitionsquote	=	$\frac{\text{Investitionen ins Anlagevermögen} \times 100}{\text{bil. Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$
---------------------	---	--

Die Reinvestitionsquote zeigt das Verhältnis von Investitionen im Anlagevermögen zur Summe der bilanziellen Abschreibungen des Anlagevermögens im betrachteten Haushaltsjahr. Die Reinvestitionsquote zeigt an, in welchem Umfang die Investitionen des Haushaltsjahres durch Abschreibungen erwirtschaftet wurden. Eine Quote von über 100 % zeigt an, dass sich das Anlagevermögen durch die Investitionen erhöht hat. Sofern es gelingt, die Reinvestitionsquote regelmäßig über 100 % zu halten, wird eine Überalterung der Sachanlagen verhindert. Da Investitionen oftmals schubweise erfolgen, sollte diese Kennzahl allerdings eher langfristig betrachtet werden. Um ihre Aufgaben erfüllen zu können, müssen Kommunen nicht zwingend in gleicher Höhe zu den Jahresabschreibungen investieren.

4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad

Aufwandsdeckungsgrad	=	$\frac{\text{Gesamterträge} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
----------------------	---	---

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, in welchem Umfang die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt werden. Sind die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt, bedeutet dies zunächst einmal nichts anderes, als dass der Verband in der Lage ist, ihr „Basisgeschäft“, d.h. die laufende Verwaltungstätigkeit, vollständig sicherzustellen. Ein Aufwandsdeckungsgrad von 100 % würde also einen ausgeglichenen Haushalt allein auf Basis der ordentlichen Erträge implizieren, ein Wert von unter 100 % ein Verfehlen dieses Ziels. Ein Wert über 100 % würde einen Überschuss über den ausgeglichenen Haushalt hinaus anzeigen.

4.3.9 Liquidität 1. Grades

Liquidität 1. Grades	=	$\frac{\text{Liquide Mittel} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$
----------------------	---	--

Die Liquidität 1. Grades gibt Auskunft darüber, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel gedeckt werden. Eine Liquidität 1. Grades von unter 100 % bedeutet, dass die liquiden Mittel nicht ausreichen um die kurzfristigen Verbindlichkeiten z.B. aus Lieferungen und Leistungen zu decken. Anzustreben ist daher eine Kennzahl über 100 %.

4.3.10 / 4.3.11 Liquidität 2. / 3. Grades

Liquidität 2. / 3. Grades	=	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$
---------------------------	---	--

Die Liquidität 2. Grades gibt an, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel und die Forderungen gedeckt werden könnten. Die Liquidität 3. Grades bezieht das gesamte Umlaufvermögen ein. Da der Abwasserverband jedoch im Bereich des Umlaufvermögens ausschließlich über die liquiden Mittel sowie die Forderungen verfügt, nicht aber über Vorräte oder ähnlicher Positionen, entspricht die Liquidität 2. Grades in diesem Fall der Liquidität 3. Grades. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zu 4.3.9 verwiesen.

4.3.12 Umlaufintensität

Umlaufintensität	=	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
------------------	---	---

Die Umlaufintensität zeigt das Verhältnis zwischen Umlaufvermögen und Bilanzsumme an und gibt Aufschluss darüber wie viel Vermögen der Gemeinde relativ kurzfristig gebunden ist.

4.4 Analyse der Schuldenlage / Kennzahlen zur Analyse des Eigenkapitals

4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	=	$\frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
------------------------------------	---	---

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote stellt dar, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird. Sicherlich kann es für eine optimale Finanzplanung wichtig sein, die Höhe der kurzfristigen Verbindlichkeiten zu kennen. Wenn man diese jedoch durch die Bilanzsumme teilt, geht die Aussagekraft verloren. Die Bilanzsumme wird nämlich bei positivem Eigenkapital durch die teilweise fiktiven Bilanzwerte des kommunalen Vermögens gebildet. Sinnvoller wäre es, die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch das gesamte Fremdkapital zu teilen.

4.4.2 Eigenkapitalquote I

Eigenkapitalquote I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
---------------------	---	---

Die Eigenkapitalquote I misst den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Eigenkapitalquote ist im privatwirtschaftlichen Bereich eine relevante Größe hinsichtlich der Unabhängigkeit von Kreditgebern und dient in der Privatwirtschaft regelmäßig als Indikator für die Kreditwürdigkeit. Eine hohe Eigenkapitalquote geht in der Regel einher mit geringeren Zinsen. Eine negative Eigenkapitalquote des Verbandes wäre ein Zeichen einer dramatischen Überschuldung.

Erläuterungsbericht Kennzahlen

4.4.3 Eigenkapitalquote II

Eigenkapitalquote II	=	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten Zuwendungen bzw. Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
----------------------	---	---

Die Eigenkapitalquote II setzt das Eigenkapital, ergänzt um die langfristigen Sonderposten als „wirtschaftliches Eigenkapital“ ins Verhältnis zum Gesamtkapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

4.4.4 Statischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

statischer Verschuldungsgrad	=	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$
------------------------------	---	--

Der Statische Verschuldungsgrad spiegelt das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital wider. Ein statischer Verschuldungsgrad von 34 % gibt an, dass das Fremdkapital durch das Eigenkapital gedeckt werden kann und dass zur Deckung des Fremdkapitals 34 % des Eigenkapitals aufgewendet werden müssten. Ein statischer Verschuldungsgrad über 100 % zeigt an, dass das Fremdkapital das Eigenkapital übersteigt. Der Statische Verschuldungsgrad wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.

4.4.4 Dynamischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Dynamischer Verschuldungsgrad	=	$\frac{\text{Effektive Verschuldung}^*}{\text{Saldo aus lfd. Verwaltung}}$
-------------------------------	---	--

*Gesamtes Fremdkapital -Liquide Mittel-kurzfristige Forderungen = effektive Verschuldung

Der dynamische Verschuldungsgrad veranschaulicht die Schuldentilgungsfähigkeit des Verbandes und gibt an, in wie vielen Jahren unter gleichbleibenden Bedingungen eine Entschuldung möglich wäre. Ein negatives Ergebnis zeigt an, dass aus dem laufenden Geschäft keine Schuldentilgung erfolgen kann. Grundsätzlich gilt: Je kleiner der Wert dieser Kennzahl ist (aber positiv), desto schneller kann eine Kommune/Verband ihre Schulden aus Mitteln tilgen, die in eigener Tätigkeit erwirtschaftet worden sind.

4.4.5 Fremdkapitalquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen)

Fremdkapitalquote	=	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
-------------------	---	---

Die Fremdkapitalquote ist das Gegenteil der Eigenkapitalquote. Sie misst den Anteil des Fremdkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Als Verbindlichkeiten gelten üblicherweise die langfristigen Investitionskredite sowie die kurzfristigen Verbindlichkeiten. Grundsätzlich gilt für diese Quote: Je höher die Fremdkapitalquote, desto höher das Finanzierungsrisiko und desto höher die Abhängigkeit von Kreditgebern. Eine hohe Fremdkapitalquote kann damit auch ein Hinweis auf eine insgesamt schwierige Finanzsituation des Verbandes sein. Je höher die Quote, desto schlechter die finanzielle Stabilität und wirtschaftliche Sicherheit.

4.5 Analyse der Aufwandssituation

4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität

Sach- und Dienstleistungsintensität	=	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
-------------------------------------	---	--

Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt, in welchem Maße sich der Verband für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

4.5.2 Zinslastquote

Zinslastquote	=	$\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
---------------	---	--

Die Zinslastquote thematisiert, in welchem Umfang die Finanzaufwendungen zusätzlich zu den Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit den Haushalt belasten.

4.5.3 Fehlbetragsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Fehlbetragsquote	=	$\frac{\text{Negatives Jahresergebnis} \times 100}{\text{Ergebnisrücklage} + \text{Allg. Rücklage}}$
------------------	---	--

Die Fehlbetragsquote gibt an, inwieweit das Eigenkapital durch den Jahresfehlbetrag beansprucht wird. Eine hohe Fehlbetragsquote ist daher im Rahmen einer Analyse von Jahresabschlüssen grundsätzlich negativ zu werten.

4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad

Es wird auf die Ausführungen zu 4.3.8 verwiesen.

4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)

Personalintensität	=	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
--------------------	---	--

Die Personalintensität weist den Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten Aufwendungen aus. Für den Verband werden hier erst seit 2014 Werte berücksichtigt, die sich auf die technischen Mitarbeiter und Mitarbeiter für die Geschäftsführung des Verbandes beziehen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird. Eine Personalintensität von 40 % sagt z.B. aus, dass 40 % der Gesamtaufwendungen auf Personalausgaben zurückzuführen sind. Diese Kennzahl ist jedoch besonders kritisch zu hinterfragen, da ein interkommunaler Vergleich über diese Kennzahl nur erfolgen kann, wenn identische Rahmenbedingungen bestehen. Dies dürfte jedoch nur in sehr seltenen Ausnahmefällen gegeben sein. Zu beachten ist zum einen, dass Personalerträge (z.B. Zuschüsse für Maßnahmen von der Arbeitsagentur oder Mutterschaftsgelder) in der Kennzahl keine Berücksichtigung finden. Ebenso besteht bei geförderten Arbeitskräften ein deutlich geringerer Aufwand. Diese wird jedoch bei der Personalintensität nicht berücksichtigt. Zum anderen kann durch Fremdvergabe (z.B. an externe Reinigungsfirmen, EDV-Beratungen usw.) der Personalaufwand und damit die Personalintensität reduziert werden, obwohl die Aufwendungen realistisch betrachtet nicht in gleichem Maße gesunken sind.

4.5.6 Drittfinanzierungsquote

Drittfinanzierungsquote	=	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibung auf Anlagevermögen}}$
-------------------------	---	---

Die Drittfinanzierungsquote gibt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten an und macht dementsprechend deutlich, in welcher Höhe der Aufwand für die Abschreibungen durch Zuweisungen und Zuschüsse gedeckt wird.

4.5.7 Zinssteuerquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Zinssteuerquote	=	$\frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{Steuern}}$
-----------------	---	---

Die Zinssteuerquote zeigt das Verhältnis zwischen den Zinsaufwendungen und den Steuereinnahmen an. Für den Verband ist sie nicht von Bedeutung.

4.5.8 Transferaufwandsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Transferaufwandsquote	=	$\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
-----------------------	---	--

Die Transferaufwandsquote veranschaulicht den Anteil der Transferaufwendungen an den Aufwendungen. Für den Verband ist sie nicht von Bedeutung.

4.6 Analyse der Finanzlage

4.6.1 Eigenkapitalreichweite (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Eigenkapitalreichweite	=	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresfehlbetrag}}$
------------------------	---	---

Die Eigenkapitalreichweite zeigt das Verhältnis von Eigenkapital zum Jahresfehlbetrag an. Die Eigenkapitalreichweite kann nur dann angewendet werden, wenn ein Jahresfehlbetrag vorliegt. In diesem Fall zeigt die Eigenkapitalreichweite an, inwieweit das Eigenkapital den Jahresfehlbetrag übersteigt. Gleichzeitig lässt diese Kennzahl den Rückschluss zu, in wie vielen Jahren (bei gleichbleibendem Jahresfehlbetrag) das Eigenkapital durch den Jahresfehlbetrag aufgebraucht wäre. Eine Eigenkapitalreichweite von 5 zeigt also an, dass bei konstantem Jahresfehlbetrag in 5 Jahren das Eigenkapital vollständig aufgebraucht wäre. Es wird ausdrücklich vor der Illusion gewarnt, dass Jahresfehlbeträge unschädlich seien, solange ausreichendes Eigenkapital vorhanden ist. Jeder Jahresfehlbetrag ist ein Wertverzehr zu Lasten folgender Generationen.